

Steuerlehre

Bachelor of Arts (B.A.)

Fb 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines Qualifikationsprofil des Studiengangs	S. 3
2. Empfohlener Studienverlauf	S. 4
3. Modulbeschreibungen	
Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften	S. 5
Modul 2: Einführung in das Recht	S. 10
Modul 3: Externes Rechnungswesen I	S. 14
Modul 4: Wirtschaftsmathematik	S. 16
Modul 5: Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer	S. 18
Modul 6: Betrieblicher Studienabschnitt I	S. 20
Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung	S. 22
Modul 8: Privatrecht I	S. 26
Modul 9: Externes Rechnungswesen II	S. 29
Modul 10: Volkswirtschaftslehre	S. 32
Modul 11: Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform	S. 36
Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt II	S. 38
Modul 13: Professional Business Communication	S. 40
Modul 14: Privatrecht II	S. 42
Modul 15: DV-Anwendungen in der Steuerberatung I	S. 46
Modul 16: Personal und Organisation	S. 49
Modul 17: Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer	S. 53
Modul 18: Betrieblicher Studienabschnitt III	S. 55
Modul 19: Wirtschaftsstatistik	S. 57
Modul 20: Finanzierung	S. 59
Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen	S. 61
Modul 22: Wirtschaftsinformatik	S. 65
Modul 23: Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge	S. 68
Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt IV	S. 70
Modul 25: Taxation English	S. 72
Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion	S. 74
Modul 27: Externes Rechnungswesen III	S. 78
Modul 28: Interdisziplinäres Studium Generale	S. 80
Modul 29: Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht	S. 82
Modul 30: Betrieblicher Studienabschnitt V	S. 85
Modul 31: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	S. 87
Modul 32: DV-Anwendungen in der Steuerberatung II	S. 88
Modul 33: Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung	S. 91
Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt VI	S. 93

1. Allgemeines Qualifikationsprofil des Studiengangs

Der duale Studiengang „Steuerlehre B.A.“ qualifiziert für eine Tätigkeit in einem Unternehmen der Steuerberatungsbranche, z.B. in international tätigen Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, mittelständischen bzw. kleinen Steuerberatungskanzleien oder in der Steuerabteilung eines Unternehmens.

Zudem können steuerberatende Tätigkeiten auch im Bereich anderer Tätigkeitsfelder, wie im Bereich Wirtschaftsprüfung, Unternehmensberatung respektive Risikoanalyse auf Basis von betriebswirtschaftlichen Grundlagen erforderlich sein.

Die Absolventinnen und Absolventen besitzen umfassende Kenntnisse im betriebswirtschaftlichen, privatrechtlichen und steuerrechtlichen Bereich, auch mit internationalem Bezug und beherrschen die einzelnen Steuerrechtsgebiete.

Sie sind in der Lage, bestehende Verbindungen und Abhängigkeiten zwischen den einzelnen Steuerarten zu benennen und zu erklären. Steuerliche Sachverhalte können sie für die einzelnen Steuerrechtsgebiete, auch auf dem Gebiet des internationalen Steuerrechts, selbstständig bearbeiten und auf ausgewählte Fallbeispiele übertragen.

Sie sind befähigt, entsprechende Steuerklärungen zu bearbeiten. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im Bereich der EDV-gestützten Steuerberatung und können die in der Branche übliche Standardsoftware anwenden.

Durch die Theorie- Praxis Verknüpfung haben sie gelernt, betriebswirtschaftlich-rechtliche und steuerspezifische Instrumente und Methoden auf neue Sachverhalte in die berufliche Praxis zu übertragen sowie selbstständig Lösungen für berufsbezogene Probleme zu erarbeiten.

Zusätzlich sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage, den Steuerberater/die Steuerberaterin bei der betriebswirtschaftlichen und steuerrechtlichen Beratung von Mandantinnen und Mandanten mit Entscheidungsvorlagen zu unterstützen. In diesem Zusammenhang sind sie vertraut mit den berufsrechtlichen Grenzen des selbstständigen Handels sowie den Anforderungen und Regelungen zur Verschwiegenheit und ihrer ethischen und gesellschaftlichen Verantwortung.

Sie sind befähigt, ökonomisch zu denken und zu handeln sowie mittels steuerlicher Instrumente und Methoden Entscheidungstatbestände zu analysieren, zu interpretieren und zielgruppenorientiert aufzubereiten. Sie sind dadurch in der Lage, fachlich, methodisch und zugleich sozial kompetent zu agieren und Lösungskonzepte unternehmensübergreifend auf praktische Problemstellungen und Projekte der Steuerberatungsbranche anzuwenden.

Ihre Lösungsansätze können sie unter Nutzung moderner Techniken präsentieren sowie fachlich argumentieren und begründen. Sie sind auch in der Lage, Verantwortung in Teams zu übernehmen sowie effektiv zu kommunizieren und sich innerhalb und außerhalb von Arbeitszusammenhängen zu engagieren.

Mit dem Verfassen wissenschaftlicher Berichte und Stellungnahmen sind sie vertraut und können sich in einem Master-Studium weiterqualifizieren.

2. Empfohlener Studienverlauf

Modulübersicht					Stand: 26.04.2017	ECTS Punkte (cp)	
6. Semester	31 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium			32 DV-Anwendungen in der Steuerberatung II	33 Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung	34 Betrieblicher Studienabschnitt VI	35
5. Semester	25 Taxation English	26 Marketing, Materialwirtschaft und Produktion	27 Externes Rechnungswesen III	28 Interdisziplinäres Studium Generale	29 Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht	30 Betrieblicher Studienabschnitt V	35
4. Semester	19 Wirtschaftsstatistik	20 Finanzierung	21 Internationale Rahmenbedingungen	22 Wirtschaftsinformatik	23 Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge	24 Betrieblicher Studienabschnitt IV	35
3. Semester	13 Professional Business Communication	14 Privatrecht II	15 DV-Anwendungen in der Steuerberatung I	16 Personal und Organisation	17 Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer	18 Betrieblicher Studienabschnitt III	35
2. Semester	7 Internes Rechnungswesen / Investitionsrechnung	8 Privatrecht I	9 Externes Rechnungswesen II	10 Volkswirtschaftslehre	11 Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform	12 Betrieblicher Studienabschnitt II	35
1. Semester	1 Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften	2 Einführung in das Recht	3 Externes Rechnungswesen I	4 Wirtschaftsmathematik	5 Steuerlehre I: Einkommenssteuer, Körperschaftssteuer	6 Betrieblicher Studienabschnitt I	35

3. Modulbeschreibungen

Modulbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Modulnummer	01
Modul-Code	30590701
Units (Einheiten)	Einführung in die BWL Einführung in die VWL Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Die Studierenden erkennen die grundlegenden Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Profit-Organisationen, Non-Profit-Organisationen und Organisationen des öffentlichen Sektors. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, ökonomische und betriebswirtschaftliche Sachverhalte zu verstehen und mit anderen zu diskutieren. Sie können die wichtigsten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens anwenden. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 5% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 95%
Inhalte des Moduls	Gegenstand und Methoden der BWL Wirtschaft und wirtschaftliches Prinzip, Existenzbedingungen der Unternehmung Betrieb, Unternehmung und Verwaltung Entwicklungstendenzen der BWL Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren Interessensgruppen (Stakeholder und ihre Ziele) Spezielle/ aktuelle Fragestellungen der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre Grundbegriffe und Grundfragen der VWL Arbeitsteilung und Möglichkeiten der Organisation einer arbeitsteiligen Wirtschaft Wirtschaftsordnung/ Wirtschaftssysteme Aufgaben des Staates versus Aufgaben des Marktes Produktion, Märkte und Marktgleichgewicht Öffentliche/ Meritorische Güter Marktversagen/ Eingriffe in die Preisbildung Neuere Entwicklungen in der Mikroökonomie Erlernen und Üben der grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens: Veranstaltungsmitschrift, Klausurvorbereitung, Präsentationstechnik, Publikationenkunde,

	Dokumentbeschaffung, Zitiertechnik Literaturrecherche in Bibliothekskatalogen / Datenbanken / Internet Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten Präsentationsübungen, Kurzreferate Einführung in die juristische Methodik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltungen Übung
Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Nicolas Giegler
Hinweise	Das Modul ist Bestandteil des Inhaltsbereichs „Ökonomische Grundlagen“.

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Veranstaltung	Einführung in die BWL
Code	305907011
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Prof. Dr. Christiana Nicolai, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Gegenstand und Methoden der BWL Wirtschaft und wirtschaftliches Prinzip, Existenzbedingungen der Unternehmung Betrieb, Unternehmung und Verwaltung Entwicklungstendenzen der BWL Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren Interessensgruppen (Stakeholder und ihre Ziele) Spezielle/ aktuelle Fragestellungen der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Reichard, Chr.: Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung. Berlin, Schierenbeck, H.: Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre. München Wöhe, G.: Einführung in die allgemeine BWL. München jeweils aktuelle Auflage.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Veranstaltung	Einführung in die VWL
Code	305907012
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundbegriffe und Grundfragen der VWL Arbeitsteilung und Möglichkeiten der Organisation einer arbeitsteiligen Wirtschaft Wirtschaftsordnung/ Wirtschaftssysteme Aufgaben des Staates versus Aufgaben des Marktes Produktion, Märkte und Marktgleichgewicht Öffentliche/ Meritorische Güter Marktversagen/ Eingriffe in die Preisbildung Neuere Entwicklungen in der Mikroökonomie
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bofinger, P.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten. München Mankiw, N.G. und M. P. Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Krugman, W. und R. Wells: Volkswirtschaftslehre. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften

Name der Veranstaltung	Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
Code	35907013
Name des zugehörigen Moduls	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
Lehrende/r	Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Erlernen und Üben der grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens: Veranstaltungsmitschrift, Klausurvorbereitung, Präsentationstechnik Publikationenkunde, Dokumentbeschaffung, Zitiertechnik Literaturrecherche in Bibliothekskatalogen / Datenbanken / Internet Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten Präsentationsübungen, Kurzreferate Einführung in die juristische Methodik
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bänsch, A.: Wissenschaftliches Arbeiten. München Preißner, A.: Wissenschaftliches Arbeiten. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Einführung in das Recht
Modulnummer	02
Modul-Code	30590702
Units (Einheiten)	Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht Einführung in das Öffentliche Recht
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse in Aufbau und Systematik des Rechts. Sie sind in der Lage rechtliche Sachverhalte im Gutachtenstil zu bearbeiten. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden beherrschen die juristische Arbeitsweise. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Zentrale Grundbegriffe Privatrechtliche und öffentlichrechtliche Grundstrukturen Personen und Gegenstände des Rechts Grundlagen des Vertragsrechts Schuldverhältnisse - Begründung, Inhalt, Beendigung Allgemeine Geschäftsbedingungen Rechtsfolgen der Verletzung vertraglicher Pflichten; Haftung der Parteien Grundzüge der Rechtsdurchsetzung Verfassungsrecht/ Wirtschaftsverfassungsrecht: allg. Grundrechtslehren (Freiheits- u. Gleichheitsrechte): Funktion der Grundrechte, Sozialbezug der Grundrechte, Grundrechtsschranken, Grundrechtsschutz (einschl. Verfassungsbeschwerde), EU-Grundrechte Einzelne – ausgewählte – Grundrechte: Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG), allg. PerskR (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. 1 Abs. 1 GG), wirtschaftsgestaltende GR (Berufs- u. Gewerbefreiheit Art. 12 Abs. 1 GG, Eigentumsfreiheit Art. 14 Abs. 1 GG, Vertragsfreiheit u.ä. Art. 2 Abs. 1 GG, allg. Gleichheitsrecht Art. 3 Abs. 1 GG) Staatsorganisationsrecht - Wirtschaftsverfassung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload	150

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Name der Veranstaltung	Einführung in das Wirtschaftsprivatrecht
Code	305907021
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in das Recht
Lehrende/r	Prof. Dr. Gounalakis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Zentrale Grundbegriffe Privatrechtliche und öffentlichrechtliche Grundstrukturen Personen und Gegenstände des Rechts Grundlagen des Vertragsrechts Schuldverhältnisse - Begründung, Inhalt, Beendigung Allgemeine Geschäftsbedingungen Rechtsfolgen der Verletzung vertraglicher Pflichten; Haftung der Parteien Grundzüge der Rechtsdurchsetzung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Metzler-Müller, K.: Wie löse ich einen Privatrechtsfall ? Stuttgart Quittnat, J.: Der Privatrechtsfall. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 2: Einführung in das Recht

Name der Veranstaltung	Einführung in das Öffentliche Recht
Code	305907022
Name des zugehörigen Moduls	Einführung in das Recht
Lehrende/r	Prof. Dr. Adelheid Zeis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Verfassungsrecht/ Wirtschaftsverfassungsrecht: allg. Grundrechtslehren (Freiheits- u. Gleichheitsrechte): Funktion der Grundrechte, Sozialbezug der Grundrechte, Grundrechtsschranken, Grundrechtsschutz (einschl. Verfassungsbeschwerde), EU-Grundrechte</p> <p>Einzelne – ausgewählte – Grundrechte: Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG), allg. PerskR (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. 1 Abs. 1 GG), wirtschaftsgestaltende GRe (Berufs- u. Gewerbefreiheit Art. 12 Abs. 1 GG, Eigentumsfreiheit Art. 14 Abs. 1 GG, Vertragsfreiheit u.ä. Art. 2 Abs. 1 GG, allg. Gleichheitsrecht Art. 3 Abs. 1 GG)</p> <p>Staatsorganisationsrecht - Wirtschaftsverfassung</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>EU-Verträge (ggf. EU-Verfassung), Grundgesetz, hessische Verfassung Fürst/Günther: Grundgesetz. Stuttgart (W. Kohlhammer,) Hesse, Grundzüge des Verfassungsrechts. Heidelberg (C.F. Müller) Katz, A., Staatsrecht. Heidelberg (C.F. Müller,) Münch, Grundbegriffe des Staatsrechts (2 Bde, insbes. Bd. 1) Stuttgart (W. Kohlhammer), jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 3: Externes Rechnungswesen I

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Externes Rechnungswesen I
Modulnummer	03
Modul-Code	30590703
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen 1
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der Buchführung und der Bilanzierung und Bewertung sowie der Beurteilung von Jahresabschlüssen</p> <p>Sie sind in der Lage, Bilanzierungsprobleme zu erkennen und in Gruppen Problemlösungsvorschläge zu erarbeiten. Sie können in Referaten die Ergebnisse der Analysen von Jahresabschlüssen vortragen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden sind fähig, ihre Entscheidungen überzeugend darzustellen und kritische Einwände in ihr Kalkül einzubeziehen.</p> <p>Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 20%</p> <p>Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 80%</p>
Inhalte des Moduls	Technik der Buchführung Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften Jahresabschlussanalyse und Kennzahlen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 3: Externes Rechnungswesen I

Name der Veranstaltung	Externes Rechnungswesen 1
Code	305907031
Name des zugehörigen Moduls	Externes Rechnungswesen I
Lehrende/r	Prof. Dr. Judith Ehsen-Rühl, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Technik der Buchführung sowie Erstellen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften Bilanzpolitik und Bilanzanalyse
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Schmolke / Deitermann: Industrielles Rechnungswesen (IKR). Heidelberg Meyer, C.: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht. Herne Gräfer, Horst: Bilanzanalyse. Herne jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 14 Allg. Bestimmungen für PO
HInweise	

Modulbeschreibung zum Modul 4: Wirtschaftsmathematik

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Wirtschaftsmathematik
Modulnummer	04
Modul-Code	31151704
Units (Einheiten)	Wirtschaftsmathematik
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen mathematische Methoden zur Lösung zentraler wirtschaftswissenschaftlicher Aufgaben: Bewertung, Analyse und Optimierung. Sie können ihre Kenntnisse anhand von Fallbeispielen aus dem Spektrum der Betriebswirtschaft umsetzen und selbstständig weiterführende mathematische Verfahren vertiefen und verbreitern. Überfachliche Kompetenzen: Die Studierenden können in formalen Strukturen denken.
Inhalte des Moduls	Folgen und Reihen mit Anwendungen (Zins- und Tilgungsrechnung); Funktionen, Ableitungen und Integrale mit Anwendungen (Marginalanalyse, Taylorreihe, Renditerechnung, stetige Verzinsung); Matrizenrechnung, Lineare Gleichungssysteme, Optimierung mit Anwendungen (Transportproblem, Produktionsprogrammplanung, innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Bedarfsrechnung, Portfoliooptimierung)
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andre Jungmittag
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 4: Wirtschaftsmathematik

Name der Lehrveranstaltung	Wirtschaftsmathematik
Code	311517041
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsmathematik
Lehrende/r	Prof. Dr. Andre Jungmittag, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Folgen und Reihen mit Anwendungen (Zins- und Tilgungsrechnung), Funktionen, Ableitungen und Integrale mit Anwendungen (Marginalanalyse, Taylorreihe, Renditerechnung, stetige Verzinsung); Matrizenrechnung, Lineare Gleichungssysteme, Optimierung mit Anwendungen (Transportproblem, Produktionsprogrammplanung, innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Bedarfsrechnung, Portfoliooptimierung)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150 h
Anteil der Präsenzzeit	60 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	22,5 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	67,5 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Auer, B. , Seitz, F., Grundkurs in Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen - Praxisnahe Aufgaben - Komplette Lösungswege; Schwarze, J., Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. 3, Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie; Chiang, A., Fundamental Methods of Mathematical Economics; Formelsammlung: Luderer, B., Nollau, Veters, Mathematische Formeln für Wirtschaftswissenschaftler.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 5: Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer
Modulnummer	05
Modul-Code	31151705
Units (Einheiten)	Einkommensteuer, Körperschaftsteuer
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 20 % 2. Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 80 % Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50 % der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Einkommen- und Körperschaftsteuerrechts. Sie können die wichtigsten Regelungen zur persönlichen und sachlichen Steuerpflicht, inklusive Unterscheidung der Einkunftsarten, Einkünfteermittlung der Überschusseinkünfte, Ermittlung der Bemessungsgrundlage, Berücksichtigung von Verlusten und Ermittlung der Einkommensteuer anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, Fallbeispiele zu einzelnen Aspekten im Rahmen der Einkommen- und Körperschaftsteuer zu lösen. Zudem sind sie in der Lage, Lösungen zu Veranlagungsaufgaben im Rahmen der Einkommen- und Körperschaftsteuer zu entwickeln, indem sie alle erforderlichen Arbeitsschritte für die Erstellung einer Einkommen- oder Körperschaftsteuererklärung in der richtigen Reihenfolge prüfen und durchführen. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen zur Einkommen- und Körperschaftsteuer im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären. Die Studierenden sind in der Lage, sich einkommen- und körperschaftsteuerliche Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen anschaulich zu präsentieren.
Inhalte des Moduls	Einkommensteuer: persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkünfteermittlung, insb. Überschusseinkünfte, Ermittlung Bemessungsgrundlage, Verlustberücksichtigung, Ermittlung Einkommensteuer, Veranlagung Körperschaftsteuer: persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Ermittlung Bemessungsgrundlage, Verlustberücksichtigung, Ermittlung Körperschaftsteuer, Veranlagung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 5: Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer

Name der Veranstaltung	Einkommensteuer, Körperschaftsteuer
Code	311517051
Name des zugehörigen Moduls	Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Einkommensteuer: persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Einkünfteermittlung, insb. Überschusseinkünfte, Ermittlung Bemessungsgrundlage, Verlustberücksichtigung, Ermittlung Einkommensteuer, Veranlagung Körperschaftsteuer: persönliche und sachliche Steuerpflicht, Einkunftsarten, Ermittlung Bemessungsgrundlage, Verlustberücksichtigung, Ermittlung Körperschaftsteuer, Veranlagung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	6
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	90
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen I, Heidelberg, Grefe, C., Unternehmenssteuern, Herne
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 6: Betrieblicher Studienabschnitt I

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt I
Modulnummer	06
Modul-Code	31151706
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 1
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer sollte absolviert worden sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Sie sind in der Lage, zunächst unter Anleitung und später selbstständig einfache Einkommensteuer- und Körperschaftsteuererklärungen vorzubereiten. Sie identifizieren offene Fragen und geben diese zur Klärung mit den Mandaten/Mandantinnen an den Betreuenden im eingesetzten Bereich weiter.</p> <p>Sie sind in der Lage, Lösungen zu fallbezogenen Sachverhalten unter steuerlichen Gesichtspunkten zu erarbeiten und gegenüber dem Betreuenden darzulegen. Sie besitzen die Fähigkeit, die relevanten Informationen auszuwählen und aufzubereiten.</p> <p>Nach dem ersten betrieblichen Studienabschnitt haben die Studierenden einen Überblick über den generellen Aufbau, die Zuständigkeiten, Strukturen und Entscheidungskompetenzen im eingesetzten Bereich gewonnen.</p> <p>Sie kennen grundsätzliche Regelungen der Arbeitsabläufe und sind in der Lage, diese zu beachten und anzuwenden, kennen grundlegende Arbeitstechniken und können diese beschreiben und anwenden, kennen schriftliche und mündliche Kommunikationstechniken unter Nutzung der Regeln des Geschäftsgangs und können diese anwenden. Sie können fachbezogene Informations- und Kommunikationstechnologie anwenden.</p> <p>Die Studierenden erkennen, dass Steuerberater/Steuerberaterinnen als Angehörige eines freien Berufs und als Organ der Steuerrechtspflege ein hohes Maß an Verantwortung gegenüber ihren Mandanten/Mandantinnen tragen und eine besondere Vertrauensstellung innehaben. Sie kennen und beachten die Vorschriften über Verschwiegenheitspflichten und Auskunftsverweigerungsrechte und sind sich der Folgen ihrer Verletzung bewusst.</p>
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer.
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 6: Betrieblicher Studienabschnitt I

Name der Veranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 1
Code	311517061
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt I
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer.
Lehrform	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	270 h
Anteil Selbststudium	0 h
Sprache der Unit	deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Modulnummer	07
Modul-Code	30590709
Units (Einheiten)	Internes Rechnungswesen Investitionsrechnung
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundbegriffe der Kostenrechnung und der Kostenarten- sowie der Kostenstellenrechnung.</p> <p>Sie können Kalkulationen und Betriebsergebnisse nach verschiedenen Methoden durchführen und kritisch würdigen.</p> <p>Sie sind mit wesentlichen entscheidungsorientierten Methoden aus der Kosten- und Leistungsrechnung vertraut und können einfache betriebliche Optimierungsprobleme lösen</p> <p>Die Studierenden können anhand von Fallbeispielen die Grundprinzipien des internen Rechnungswesens verstehen und umsetzen.</p> <p>Zudem verfügen die Studierenden über grundlegende Kenntnisse in dem Bereich der Investition.</p> <p>Sie können die Grundlagen von Investitionsentscheidungen strukturieren und beurteilen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden sind fähig, Faktoren abzuwägen, ihre Entscheidungen überzeugend darzustellen und kritische Einwände in ihr Kalkül einzubeziehen.</p> <p>Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaften: 100%</p>
Inhalte des Moduls	<p>Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung</p> <p>Kostenarten- und Kostenstellenrechnung</p> <p>Innerbetriebliche Leistungsverrechnung,</p> <p>Kalkulationsverfahren,</p> <p>Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung</p> <p>Grundlagen der Investitionsrechnung</p> <p>Statische Verfahren der Investitionsrechnung</p> <p>Grundlagen der Finanzmathematik</p> <p>Finanzmathematische Verfahren der Investitionsrechnung</p>

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Matthias Schabel
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Name der Veranstaltung	Internes Rechnungswesen
Code	305907091
Name des zugehörigen Moduls	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Werner, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung Kostenarten- und Kostenstellenrechnung Innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Kalkulationsverfahren, Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Däumler / Grabe: Kostenrechnung 1, Grundlagen. Herne (NWB) Däumler / Grabe: Kostenrechnung 2, Deckungsbeitragsrechnung. Herne (NWB) Däumler / Grabe: Kostenrechnung 3, Plankostenrechnung. Herne (NWB) jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 7: Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung

Name der Veranstaltung	Investitionsrechnung
Code	305907092
Name des zugehörigen Moduls	Internes Rechnungswesen und Investitionsrechnung
Lehrende/r	N.N., Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen der Investitionsrechnung Statische Verfahren der Investitionsrechnung Grundlagen der Finanzmathematik Finanzmathematische Verfahren der Investitionsrechnung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wöhe, G.: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, München Schierenbeck, H.: Betriebswirtschaftslehre, München Olfert, K.: Investition, Ludwigshafen jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Privatrecht I
Modulnummer	08
Modul-Code	30590708
Units (Einheiten)	Schuld- und Sachenrecht 1 Unternehmensrecht
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul 2 Einführung in das Recht sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über gefestigte, vertiefte und erweiterte Kenntnisse in besonderen wirtschaftsrechtlichen Problemkreisen. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden sind in der Lage, sich angemessen mit komplexeren juristischen Sachverhalten auseinanderzusetzen. Sie können Fälle analysieren und juristisch argumentieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Vertragliche Schuldverhältnisse Spezifika des Kauf-, Werk-, Dienst-, Darlehens-, Mietvertrags Gesetzliche Schuldverhältnisse Unerlaubte Handlung Haftung für den Verrichtungsgehilfen Verschuldens- und Gefährdungshaftung Produkthaftung Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts Grundstrukturen des Unternehmensrechts Kaufmannsbegriff Handelsgeschäfte Unternehmensformen Personengesellschaften Kapitalgesellschaften Unternehmen in Zwangsvollstreckung und Insolvenz
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Name der Veranstaltung	Schuld- und Sachenrecht 1
Code	305907081
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertragliche Schuldverhältnisse Spezifika des Kauf-, Werk-, Dienst-, Darlehens-, Mietvertrags Gesetzliche Schuldverhältnisse Unerlaubte Handlung Haftung für den Verrichtungsgehilfen Verschuldens- und Gefährdungshaftung Produkthaftung Grundlagen des Sachen- und Kreditsicherungsrechts
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, P.: Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Schellhammer, K.: Schuldrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg Schellhammer, K.: Sachenrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 8: Privatrecht I

Name der Veranstaltung	Unternehmensrecht
Code	305907082
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht I
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundstrukturen des Unternehmensrechts Kaufmannsbegriff Handelsgeschäfte Unternehmensformen Personengesellschaften Kapitalgesellschaften Unternehmen in Zwangsvollstreckung und Insolvenz
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, Peter: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg Klein-Blenkers, Friedrich: Rechtsformen der Unternehmen,, Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 9: Externes Rechnungswesen II

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Externes Rechnungswesen II
Modulnummer	09
Modul-Code	31151709
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen 2
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 20 % 2. Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 80 % Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50 % der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung und Bewertung. Sie verfügen über einen gründlichen Überblick über die relevanten Frage- und Problemstellungen. Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen von Fallbeispielen zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die Handels- und die Steuerbilanz. Zudem kennen und beherrschen sie die für bilanzrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken. Die Studierenden sind in der Lage, sich bilanzielle Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.
Inhalte des Moduls	Handelsrechtliche Bilanzierung und Bewertung: Bilanzierungskonzeption, Bilanzierungsfähigkeit (abstrakte und konkrete Aktivierungsfähigkeit, abstrakte und konkrete Passivierungsfähigkeit), Bilanzbewertung (Allgemeine Bewertungsgrundsätze, Bewertung des Vermögens, Bewertung des Kapitals, Sonderfälle der Bilanzierung), Gewinn- und Verlustrechnung (Grundlagen, Gestaltungsmöglichkeiten, Posten) Steuerrechtliche Bilanzierung und Bewertung: Grundlagen (Buchführungspflichten, Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuerbilanz, Gewinnermittlung durch Bilanzierung, Realisationsprinzip), Bilanzierung und Bewertung der aktiven Wirtschaftsgüter in der Steuerbilanz (Ansatz dem Grunde nach, Ansatz der Höhe nach), Bilanzierung und Bewertung der passiven Wirtschaftsgüter in der Steuerbilanz (Ansatz dem Grunde nach, Ansatz der Höhe nach), Bilanzierung und Bewertung der weiteren Bilanzposten in der Steuerbilanz (Aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten, Steuerfreie Rücklagen, Betriebsvermögen (Eigenkapital) als Saldogröße).
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 9: Externes Rechnungswesen II

Name der Veranstaltung	Externes Rechnungswesen 2
Code	311517091
Name des zugehörigen Moduls	Externes Rechnungswesen II
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Handelsrechtliche Bilanzierung und Bewertung: Bilanzierungskonzeption, Bilanzierungsfähigkeit (abstrakte und konkrete Aktivierungsfähigkeit, abstrakte und konkrete Passivierungsfähigkeit), Bilanzbewertung (Allgemeine Bewertungsgrundsätze, Bewertung des Vermögens, Bewertung des Kapitals, Sonderfälle der Bilanzierung), Gewinn- und Verlustrechnung (Grundlagen, Gestaltungsmöglichkeiten, Posten)</p> <p>Steuerrechtliche Bilanzierung und Bewertung: Grundlagen (Buchführungspflichten, Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuerbilanz, Gewinnermittlung durch Bilanzierung, Realisationsprinzip), Bilanzierung und Bewertung der aktiven Wirtschaftsgüter in der Steuerbilanz (Ansatz dem Grunde nach, Ansatz der Höhe nach), Bilanzierung und Bewertung der passiven Wirtschaftsgüter in der Steuerbilanz (Ansatz dem Grunde nach, Ansatz der Höhe nach), Bilanzierung und Bewertung der weiteren Bilanzposten in der Steuerbilanz (Aktive und passive Rechnungsabgrenzungsposten, Steuerfreie Rücklagen, Betriebsvermögen (Eigenkapital) als Saldogröße)</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Blödtner, W., Bilke, K./ u.a., Lehrbuch Buchführung und Bilanzsteuerrecht, Herne Meyer, C., Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, Herne Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen II, Heidelberg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 10: Volkswirtschaftslehre

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Volkswirtschaftslehre
Modulnummer	10
Modul-Code	31151710
Units (Einheiten)	Mikroökonomik Makroökonomik
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standardmodelle der Mikro- und Makroökonomik problemorientiert anzuwenden. • die Bedeutung der Modelle für wirtschafts- und gesellschaftspolitische Entscheidungen zu beurteilen und • wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen und Maßnahmen zu evaluieren. <p>Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden verfügen über überfachliche Kompetenzen in wissenschaftlichem Denken, der Anwendung mathematischer Modelle, der Fähigkeit, Zusammenhänge zu analysieren und der Nutzung der Fachliteratur und Medien zur Bildung einer eigenen Meinung.</p> <p>Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 100%</p>
Inhalte des Moduls	<p>Haushalts- / Nachfragetheorie</p> <p>Angebots-/Unternehmenstheorie</p> <p>Preisbildung auf Märkten in unterschiedlichen Marktformen</p> <p>Wettbewerbspolitik</p> <p>Öffentliche/ meritorische Güter</p> <p>Analysen des Marktversagens</p> <p>mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns</p> <p>Neuere Entwicklungen i. d. Mikroökonomie (z.B. Transaktionskosten- u. Prinzipal-Agent-Ansatz, Ungleichgewichtstheorie)</p> <p>Einführung in die Methodik der makroökonomischen Analyse</p> <p>Grundmodell der Einkommens- und Beschäftigungstheorie</p> <p>Grundzüge der Geldwirtschaft</p> <p>Gütermarkt, Geldmarkt, Arbeitsmarkt</p> <p>Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht</p> <p>Makroökonomische Interdependenz</p> <p>Klassik/ Neoklassik u. Keynesianismus/ Postkeynesianismus:</p>

Stand:

26.04.2017

	Wirtschaftspolitische Implikationen im Vergleich
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Tobias Hagen
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 10: Volkswirtschaftslehre

Name der Veranstaltung	Mikroökonomik
Code	311517101
Name des zugehörigen Moduls	Volkswirtschaftslehre
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Haushalts- / Nachfragetheorie Angebots-/Unternehmenstheorie Preisbildung auf Märkten in unterschiedlichen Marktformen Wettbewerbspolitik Öffentliche/ meritorische Güter Analysen des Marktversagens Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns Neuere Entwicklungen i. d. Mikroökonomie (z.B. Transaktionskosten- u. Prinzipal-Agent-Ansatz, Ungleichgewichtstheorie)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Mankiw, N.G. und M. P. Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Krugman, W. und R. Wells, Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Schumann, J., U. Meyer und W. Ströbele: Grundzüge der mikroökonomischen Theorie. Heidelberg New York Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics: A Modern Approach, New York. Fehl, U. und P. Oberender: Grundlagen der Mikroökonomie: eine Einführung in die Produktions-, Nachfrage- und Markttheorie. München Herdzina, K.: Einführung in die Mikroökonomik. München Fritsch, U.: Marktversagen und Wirtschaftspolitik: mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Englischsprachige Literatur wird regelmäßig einbezogen

Unitbeschreibung zum Modul 10: Volkswirtschaftslehre

Name der Veranstaltung	Makroökonomik
Code	311517102
Name des zugehörigen Moduls	Volkswirtschaftslehre
Lehrende/r	Prof. Dr. Tobias Hagen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Einführung in die Methodik der makroökonomischen Analyse Grundmodell der Grundmodell der Einkommens- und Beschäftigungstheorie Grundzüge zur Geldwirtschaft Gütermarkt, Geldmarkt, Arbeitsmarkt Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht Makroökonomische Interdependenz Klassik/ Neoklassik u. Keynesianismus/ Postkeynesianismus: Wirtschaftspolitische Implikationen im Vergleich
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Bofinger, P., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre: Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten. München Mankiw, N.G. und M. P. Taylor, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Krugman, W. und R. Wells, Volkswirtschaftslehre. Stuttgart Blanchard, O. und G. Illing, Makroökonomie. München Burda, M. und C. Wyplosz, Makroökonomie. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Englischsprachige Literatur wird regelmäßig einbezogen.

Modulbeschreibung zum Modul 11: Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform
Modulnummer	11
Modul-Code	31151711
Units (Einheiten)	Unternehmensbesteuerung und Rechtsform
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Das Modul Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer sollte erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 20 % 2. Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 80 % Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50 % der möglichen Punktzahl erreicht wurden.
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, den steuerlichen Gewinn von Unternehmen verschiedener Rechtsformen zu ermitteln, Fallbeispiele zu einzelnen Aspekten der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer zu lösen. Zudem sind sie in der Lage, Lösungen zu komplexeren Veranlagungsaufgaben im Rahmen der Körperschaftsteuer zu entwickeln (z.B. auch unter Berücksichtigung steuerlicher Gestaltungen wie Organschaftsverhältnissen). Die Studierenden prüfen alle erforderlichen Arbeitsschritte für die Erstellung einer Körperschaftsteuererklärung im Rahmen der unbeschränkten Steuerpflicht in der richtigen Reihenfolge und führen diese aus mit dem Ziel, die Körperschaftsteuer zu ermitteln.</p> <p>Zudem sind sie in der Lage, Lösungen zu Fallbeispielen der Gewerbesteuer zu entwickeln, indem sie alle erforderlichen Arbeitsschritte des Erhebungsverfahrens für die Erstellung einer Gewerbesteuererklärung in der richtigen Reihenfolge prüfen und ausführen mit dem Ziel, die Gewerbesteuer zu ermitteln.</p> <p>Die Studierenden können für verschiedene Rechtsformen die Gesamtsteuerbelastung mit Einkommen-, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer ermitteln.</p> <p>Die Studierenden können steuerliche Vorteilhaftigkeitsentscheidungen im Zusammenhang mit der Besteuerung von Unternehmen, insbesondere der Rechtsform, analysieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung steuerlicher Fragestellungen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen zur Körperschaft- und Gewerbesteuer sowie zur Rechtsformbesteuerung im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich körperschaft- und gewerbesteuerliche Sachverhalte sowie rechtsformspezifische Fragestellungen anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen anschaulich zu präsentieren.</p>
Inhalte des Moduls	Steuerliche Gewinnermittlung, Vertiefung Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer (Steuergegenstand, Besteuerungsgrundlage, Steuerermittlung, Erhebung), Besteuerung von

	Unternehmen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit (Gewerbliches Einzelunternehmen, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften, Mischformen), Rechtsformvergleich, Rechtsinstitut der Organschaft
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 11: Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform

Name der Veranstaltung	Unternehmensbesteuerung und Rechtsform
Code	311517111
Name des zugehörigen Moduls	Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Steuerliche Gewinnermittlung, Vertiefung Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer (Steuergegenstand, Besteuerungsgrundlage, Steuerermittlung, Erhebung), Besteuerung von Unternehmen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit (Gewerbliches Einzelunternehmen, Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften, Mischformen), Rechtsformvergleich, Rechtsinstitut der Organschaft
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	6
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	90
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen I, Heidelberg Grefe, C., Unternehmenssteuern, Herne Jacobs, O.H., Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt II

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt II
Modulnummer	12
Modul-Code	31151712
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 2
Niveaustufe / Level	Basis level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	2. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Steuerlehre I und Steuerlehre II sollten absolviert worden sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse aus den Modulen Steuerlehre I: Einkommensteuer und Körperschaftsteuer und Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Sie sind in der Lage, zunächst unter Anleitung und später selbstständig steuerliche Gewinnermittlungen, Einkommensteuererklärungen für Gewinneinkünfte, komplexere Körperschaftsteuererklärungen und Gewerbesteuererklärungen vorzubereiten. Sie identifizieren offene Fragen und klären diese nach Rücksprache mit dem Betreuenden im eingesetzten Bereich mit den Mandanten/Mandantinnen. Hierbei sind ihnen die durch das Berufsrecht der Steuerberater gesetzten Grenzen des selbstständigen Handels bei ihrer Arbeit bewusst.</p> <p>Sie erkennen die Interdependenzen der Ertragsteuern zueinander und zum externen Rechnungswesen und die hierfür erforderlichen Verknüpfungen in den fachbezogenen DV-Systemen. Sie können einfache steuerplanerische Überlegungen auf dem Gebiet der Unternehmensbesteuerung anstellen.</p> <p>Die Studierenden erkennen, dass Steuerberater/Steuerberaterinnen als Organ der Steuerrechtspflege bei Fragen einer steueroptimalen Gestaltung neben den Mandanten/Mandantinnen auch den Gesetzen verpflichtet sind.</p> <p>Sie sind in der Lage, den Steuerberater/die Steuerberaterin bei der Vorbereitung von Mandantengesprächen zu unterstützen. Sie besitzen die Fähigkeit, die relevanten Informationen auszuwählen und mandantenorientiert aufzubereiten.</p>
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte der Module Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform.
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 12: Betrieblicher Studienabschnitt II

Name der Veranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 2
Code	311517121
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt II
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte der Module Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform.
Lehrform	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	270 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Description of Module 13: Professional Business Communication

Study programme	Taxation
Module title	Professional Business Communication
Module number	13
Module code	31151713
Units	Professional Business Communication
Level	Basic level course
Applicability of the module to other study programmes	None
Duration of the module	One semester
Status of the module	Compulsory module
Recommended semester during the study programme	3
Credit points (Cp) of the module	5
Prerequisites for module participation	None
Recommended contents of previous modules	
Requirements for participation in the module assignment	
Module assignment	Written examination (90 minutes)
Intended learning outcomes /acquired competencies of the module	Students are able to adequately communicate in the English language - orally and in writing - in typical industry-related situations. They are able to write all kinds of emails/letters and reports. They are capable of summarizing factual information orally and in writing, e.g. when participating in meetings and negotiations or minuting them.
Contents of the module	Refreshing language structures relevant for the purpose of the unit (level B1/B2 CEFR). Introduction to and practice of language skills for professional business communication. Academic and professional language skills: active listening, reading, understanding and writing texts in the respective field and talking about them.
Teaching methods of the module	Seminar
Total workload	150 h
Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester
Module coordination	Angelika Grigor
Further information	

Unit description of Module 13: Professional Business Communication

Name of the unit	Professional Business Communication
Code	311517131
Corresponding module	Professional Business Communication
Lecturer	Angelika Grigor
Contents of the unit	Refreshing language structures relevant for the purpose of the unit (level B1/B2 CEFR). Introduction to and practice of language skills for professional business communication. Academic and professional language skills: active listening, reading, understanding and writing texts in the respective field and talking about them.
Teaching methods	Seminar
Contact hours per week	4 SWS
Total workload of the unit (h)	150 h
Contact hours	60 h
Total time of examination incl preparation (h)	30 h
Time for practice	0 h
Total time of self-study (h)	60 h
Language of the unit	English
Basis literature	Business Essentials B1. The key skills for English in the Workplace. Oxford University Press, Oxford, 2012 Anne Laws, Writing Skills. Summertown Publishing/Langenscheidt , Oxford 2006 Paul Emmerson, Business English - Advanced , Macmillan, London 2007
Type and form of assessment	
Grading of the assessment	Graded, according to § 15 General Regulations for PO
Further information	

Modulbeschreibung zum Modul 14: Privatrecht II

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Privatrecht II
Modulnummer	14
Modul-Code	31151714
Units (Einheiten)	Schuld- und Sachenrecht 2 Verfahrens-, Familien- und Erbrecht
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 8 (Privatrecht I)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über gefestigte, vertiefte und spezielle Kenntnisse in ausgewählten wirtschaftsrechtlichen Problemkreisen. Sie besitzen fundierte Kenntnisse im Verfahrens-, Familien- und Erbrecht. Überfachliche Kompetenzen (25%): Die Studierenden sind in der Lage, sich angemessen mit komplexeren juristischen Sachverhalten auseinanderzusetzen. Sie können Fälle analysieren und juristisch argumentieren. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 100%
Inhalte des Moduls	Vertiefung des allgemeinen und besonderen Vertragsrechts Mietvertrag Vertragsrecht Finanzen: Darlehen und Leasing Dienstleistungsverträge und ähnliche Verträge Kreditsicherungsrechte an beweglichen Sachen und Grundstücken Personalsicherheiten Formelles und materielles Grundstücksrecht Bedeutung des Grundbuchs, Grundpfandrechte Verfahren in Zivilsachen: Überblick über die Gerichtsorganisation Grundlagen des Verfahrensrechts in Zivilsachen Von der Klageerhebung bis zur Zustellung des Urteils Rechtsmittel, Instanzenzug Einleitung und Durchführung des Mahnverfahrens Fristenberechnung, Verjährung Einführung in das Familienrecht Eherecht, LPartG: Grundzüge des Rechts von Ehe und Familie, Verlöbnis Eheschließung eheliches Güterrecht Unterhaltsrecht Ehescheidungsrecht Versorgungsausgleich

	Lebenspartnerschaftsgesetz Kindschaft- und Vormundschaftsrecht Adoption, Pflegschaft, Betreuungsrecht Erbrecht, gesetzliche und gewillkürte Erbfolge: allgemeine Grundsätze des Erbrechts, gesetzliche Erbfolge Testament und Erbvertrag Pflichtteil Vermächtnis
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 14: Privatrecht II

Name der Veranstaltung	Schuld- und Sachenrecht 2
Code	311517141
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht II
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Vertiefung des allgemeinen und besonderen Vertragsrechts Mietvertrag Vertragsrecht Finanzen: Darlehen und Leasing Dienstleistungsverträge und ähnliche Verträge Kreditsicherungsrechte an beweglichen Sachen und Grundstücken Personalsicherheiten Formelles und materielles Grundstücksrecht Bedeutung des Grundbuchs, Grundpfandrechte
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Müssig, P., Wirtschaftsprivatrecht. Heidelberg Schellhammer, K., Schuldrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg Schellhammer, K., Sachenrecht nach Anspruchsgrundlagen. Heidelberg jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 14: Privatrecht II

Name der Veranstaltung	Verfahrens-, Familien- und Erbrecht
Code	311517142
Name des zugehörigen Moduls	Privatrecht II
Lehrende/r	Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Verfahren in Zivilsachen: Überblick über die Gerichtsorganisation Grundlagen des Verfahrensrechts in Zivilsachen Von der Klageerhebung bis zur Zustellung des Urteils Rechtsmittel, Instanzenzug Einleitung und Durchführung des Mahnverfahrens Fristenberechnung, Verjährung Einführung in das Familienrecht Eherecht, LPartG: Grundzüge des Rechts von Ehe und Familie, Verlöbnis Eheschließung eheliches Güterrecht Unterhaltsrecht Ehescheidungsrecht Versorgungsausgleich Lebenspartnerschaftsgesetz Kindschaft- und Vormundschaftsrecht Adoption, Pflegschaft, Betreuungsrecht Erbrecht, gesetzliche und gewillkürte Erbfolge: allgemeine Grundsätze des Erbrechts, gesetzliche Erbfolge Testament und Erbvertrag Pflichtteil Vermächtnis</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	deutsch
Basis - Literatur	Seidl, Helmut: Familienrecht ,München Krug, Walter: Erbrecht. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 15: DV-Anwendungen in der Steuerberatung I

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	DV-Anwendungen in der Steuerberatung I
Modulnummer	15
Modul-Code	31151715
Units (Einheiten)	DV-Anwendungen in der Steuerberatung 1
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform sowie Externes Rechnungswesen I und II sollten absolviert worden sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse über Struktur und Organisation von Kammern und Verbänden sowie den Aufbau branchentypischer Kanzleien. Sie kennen die Wege zum Steuerberaterexamen und sind in der Lage, Trends und Entwicklungen der Branche nachzuverfolgen.</p> <p>Die Studierenden kennen die wichtigsten Funktionen der DATEV-Software und können sie anwenden, um eine GmbH von deren Anlage über die Buchführung bis zum Jahresabschluss zu bearbeiten. Sie sind in der Lage, erste Einkommensteuererklärungen mit Hilfe der DATEV-Software zu erstellen sowie Programmverbindungen zu nutzen und Recherchen in LEXinform/Info-Datenbank zu betreiben.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, eigenständig Informationen zu einem Thema zu beschaffen. Ihre Fähigkeiten, Informationen zu analysieren und auszuwerten sind gesteigert.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Branchenwissen Steuerberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historie der Branche - Grundsätzliche Kenntnisse zum Berufsstand des Steuerberaters und der Wege zum Steuerberaterexamen - Struktur der berufsständischen Vertretung (Kammern und Verbände) - Aufbau und Aufgaben einer branchentypischen Kanzlei - Aktuelle Entwicklungen (digitale Buchführung, aktuelle E-Government-Projekte inkl. E-Steuern, vorausgefüllte Steuererklärung, ersetzendes Scannen, Folgen der GoBD) <p>Einführung in die DATEV-Software (DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro, Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer)</p> <p>Berufspraxis und Software:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Bereiche des DATEV-Arbeitsplatz pro - Buchung von Geschäftsvorfällen in DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro - Jahresabschlussbuchungen im Programmteil Anlagevermögen - Steuerliche Arbeitsabläufe bei der Erstellung des Jahresabschlusses mit DATEV - Anwendung von DATEV Körperschaftsteuer comfort - Anwendung von DATEV Einkommensteuer Verwendung der Recherchemöglichkeiten und Hilfen von LEXinform und Info-Datenbank
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 15: DV-Anwendungen in der Steuerberatung I

Name der Veranstaltung	DV-Anwendungen in der Steuerberatung 1
Code	311517151
Name des zugehörigen Moduls	DV-Anwendungen in der Steuerberatung I
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Branchenwissen Steuerberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historie der Branche - Grundsätzliche Kenntnisse zum Berufsstand des Steuerberaters und der Wege zum Steuerberaterexamen - Struktur der berufsständischen Vertretung (Kammern und Verbände) - Aufbau und Aufgaben einer branchentypischen Kanzlei - Aktuelle Entwicklungen (digitale Buchführung , aktuelle E-Government-Projekte inkl. E-Steuern, vorausgefüllte Steuererklärung , ersetzendes Scannen, Folgen der GoBD) <p>Einführung in die DATEV-Software (DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro, Einkommenssteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer)</p> <p>Berufspraxis und Software:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und Bereiche des DATEV-Arbeitsplatz pro - Buchung von Geschäftsvorfällen in DATEV Kanzlei-Rechnungswesen pro - Jahresabschlussbuchungen im Programmteil Anlagevermögen - Steuerliche Arbeitsabläufe bei der Erstellung des Jahresabschlusses mit DATEV - Anwendung von DATEV Körperschaftsteuer comfort - Anwendung von DATEV Einkommensteuer - Verwendung der Recherchemöglichkeiten und Hilfen von LEXinform und Info-Datenbank
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Studierendenplattform: www.datev.de/students
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 16: Personal und Organisation

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Personal und Organisation
Modulnummer	16
Modul-Code	31151716
Units (Einheiten)	Personal- und Organisationsmanagement Arbeitsrecht Grundlagen
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: <ul style="list-style-type: none"> • Modul 1: Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften • Modul2: Einführung in das Recht
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden können Personalmanagement und Organisation in den Kontext der Unternehmensführung einordnen. Sie kennen die Eigenheiten und aktuellen Herausforderungen des öffentlichen Sektors in Bezug auf Organisation und Personalmanagement. Sie sind vertraut mit den Grundlagen, Zielen und Schwerpunkten eines zeitgemäßen Umgangs mit Human Resources und sind in der Lage, grundsätzliche Informationen auf die Besonderheiten des öffentlichen Sektors zu übertragen. Die Studierenden können die Organisation als Managementaufgabe einordnen und haben Kenntnisse der Aufbauorganisation und einen Überblick über die Aufgaben der Prozessorganisation. Ferner können sie die Funktionen und Vorgehensweisen des Personalmanagements und der Organisation inhaltlich konkretisieren und kennen Maßnahmen zur Steuerung der Mitarbeiterleistungen. Diese können sie bzgl. ihrer Einsatzmöglichkeiten beurteilen und ggf. variieren.</p> <p>Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse des Rechts der abhängig Beschäftigten.</p> <p>Durch Diskussionen, Präsentationen und Gruppenarbeit werden die Studierenden befähigt, eigene Überlegungen und Vorgehensweisen kritisch zu reflektieren und zu vergleichen. So verfügen sie nach Absolvieren des Moduls neben fachlicher Kompetenz auch über Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz.</p> <p>Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 35%</p> <p>Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 35%</p> <p>Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 20%</p> <p>Kompetenzanteil Sozialwissenschaft: 10%</p>
Inhalte des Moduls	Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; moderne Menschenbilder in Gesellschaft, Politik und BWL; Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen

	<p>der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalarbeit; Besonderheiten und Notwendigkeiten der Anpassung im öffentlichen Sektor und Übertragbarkeit der Instrumente</p> <p>Definitionen des Begriffs Organisation; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Sektor; Zentralisation, Delegation und Hierarchie im öffentlichen Sektor; Übertragbarkeit der Instrumente.</p> <p>Arbeits- bzw. dienstrechtliche Grundstrukturen</p> <p>Zentrale Grundbegriffe</p> <p>Arbeitsrecht, öffentliches Dienstrecht</p> <p>Arbeitgeber, Arbeitnehmer</p> <p>Arbeitsverhältnisse</p> <p>Begründung, Inhalt, Beendigung</p> <p>Pflichten der Parteien</p> <p>Haftung</p> <p>Kündigungsschutz</p> <p>Arbeitnehmermitbestimmung</p> <p>Tarifrecht</p> <p>Rechtsschutz</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Peter Müssig
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 16: Personal und Organisation

Name der Veranstaltung	Personal-und Organisationsmanagement
Code	311517161
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation
Lehrende/r	Prof. Dr. Christiana Nicolai, Prof. Dr. Regine Graml, Prof. Dr. Nicolas Giegler, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Bedeutung der Personalwirtschaft und Besonderheiten des Produktionsfaktors menschliche Arbeitsleistung; moderne Menschenbilder in Gesellschaft, Politik und BWL; Aufgaben und Funktionsbereiche der Personalwirtschaft; Überblick zum betrieblichen Anreizsystem; Ziele und Aufgaben eines zeitgemäßen Personalmanagements; Internationalisierung des Personalmanagements; aktuelle Entwicklungen der Personalbeschaffung und -auswahl; leistungsorientierte Entgeltsysteme; modernes Arbeitszeitmanagement; aktuelle Formen der Personalbeurteilung; Maßnahmen der Personalfreisetzung; neuere Überlegungen zur Rolle der Personalarbeit; Besonderheiten und Notwendigkeiten der Anpassung im öffentlichen Sektor und Übertragbarkeit der Instrumente</p> <p>Definitionen des Begriffs Organisation; Grundlagen der Aufbauorganisation; Grundkenntnisse der Stellen- und Abteilungsbildung; Überblick über Liniensysteme und Organisationsstrukturen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Sektor; Zentralisation, Delegation und Hierarchie im öffentlichen Sektor; Übertragbarkeit der Instrumente.</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	20
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	20
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Jung, H.: Personalwirtschaft, München, Wien.</p> <p>Nicolai, C.: Betriebliche Organisation, Stuttgart.</p> <p>Nicolai, C.: Personalmanagement, Stuttgart.</p> <p>Oechsler, W. A., Paul, C.: Personal und Arbeit: Einführung in das Personalmanagement, Berlin, u.a.</p> <p>Stock-Homburg, R.: Personalmanagement: Theorien – Konzepte – Instrumente, Wiesbaden.</p> <p>Gourmelon, A., Seidel, S., Treier: Personalmanagement im öff. Sektor, Heidelberg, u.a.</p> <p>Paulic, R.: Verwaltungsmanagement und Organisation, Heidelberg, u.a. jeweils aktuelle Auflage</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 16: Personal und Organisation

Name der Veranstaltung	Arbeitsrecht Grundlagen
Code	311517162
Name des zugehörigen Moduls	Personal und Organisation
Lehrende/r	Prof. Dr. Peter Müssig, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Arbeits- bzw. dienstrechtliche Grundstrukturen Zentrale Grundbegriffe Arbeitsrecht, öffentliches Dienstrecht Arbeitgeber, Arbeitnehmer Arbeitsverhältnisse Begründung, Inhalt, Beendigung Pflichten der Parteien Haftung Kündigungsschutz Arbeitnehmermitbestimmung Tarifrecht Rechtsschutz
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Brox, Hans, Arbeitsrecht Lieb, Manfred/Jacobs, Matthias: Arbeitsrecht, Heidelberg Müssig, Peter: Wirtschaftsprivatrecht, Heidelberg Schaub: Arbeitsrechtshandbuch, München Senne, Petra, Arbeitsrecht, Köln jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 17: Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Modulnummer	17
Modul-Code	31151717
Units (Einheiten)	Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	<p>Portfolio bestehend aus den Teilen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 20 % 2. Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 80 % <p>Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50 % der möglichen Punktzahl erreicht wurden.</p>
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Verfahrens- und des Umsatzsteuerrechts. Sie kennen zum einen die wesentlichen Begriffe des allgemeinen Steuerrechts sowie die maßgeblichen Vorschriften zum steuerlichen Ermittlungs-, Veranlagungs-, Korrektur- und Erhebungsverfahren. Haftung sowie Steuerstraf- und Steuerwidrigkeitenrecht sind den Studierenden geläufige Begriffe, die die Studierenden anwenden können. Zum anderen sind den Studierenden die Regelungen zu Steuerbarkeit, Steuerpflicht bzw. -befreiungen, Tarif, Vorsteuerabzugsberechtigung im Umsatzsteuerrecht in einem solchen Maße vertraut, dass sie diese auf konkrete Fragestellungen anwenden können. Auch verfügen die Studierenden über ein vertieftes Verständnis von der Ausgestaltung eines harmonisierten Umsatzsteuerrechts sowie einer EU-konformen Umsatzbesteuerung.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Fallstudien und Anwendungsbeispiele zu den verfahrensrechtlichen und umsatzsteuerlichen Problemen zu entwickeln, zu bearbeiten und anschaulich zu präsentieren. Hierbei beurteilen sie die Erfolgsaussichten von Einsprüchen gegen Verwaltungsakte und die Möglichkeiten der Korrektur rechtswidriger Steuerbescheide und entwerfen hierzu Gutachten. Im Zusammenhang mit der Umsatzsteuer analysieren die Studierenden die steuerlichen Konsequenzen, indem sie untersuchen, was die Voraussetzungen für einen steuerbaren Umsatz sind. Die Studierenden beherrschen alle Aspekte, die für eine weitere Prüfung durchgeführt werden müssen, um schließlich eine Umsatzsteuervoranmeldung zu erstellen.</p> <p>Die Studierenden können mit der einschlägigen Fachliteratur, insbesondere mit Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen in der Art umgehen, dass sie in Gruppenarbeit offene Fragen zum Verfahrens- und Umsatzsteuerrecht klären können.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Verfahrensrecht: Amtsträger, Zuständigkeit, Fristen und Termine, steuerliches Ermittlungsverfahren, Verwaltungsakte, Korrektur von Steuerverwaltungsakten, Schuldverhältnis, Entstehung, Festsetzung und Erlöschen von Ansprüchen aus dem Schuldverhältnis, Haftung, Außenprüfung, verbindliche Zusage und Auskünfte, Rechtsbehelfsverfahren, Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht</p> <p>Umsatzsteuer: Allgemeine Charakterisierung und Besteuerungskonzept, Unternehmer,</p>

	Unternehmen und Gebietsbegriffe, Steuergegenstand (Umsätze), Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug, Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Steuer, Besonderheiten bei der Ermittlung der Umsatzsteuer, ertragsteuerliche Behandlung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 17: Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer

Name der Veranstaltung	Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Code	311517171
Name des zugehörigen Moduls	Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	<p>Verfahrensrecht: Amtsträger, Zuständigkeit, Fristen und Termine, steuerliches Ermittlungsverfahren, Verwaltungsakte, Korrektur von Steuerverwaltungsakten, Steuerschuldverhältnis, Entstehung, Festsetzung und Erlöschen von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis, Haftung, Außenprüfung, verbindliche Zusage und Auskünfte, Rechtsbehelfsverfahren, Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht</p> <p>Umsatzsteuer: Allgemeine Charakterisierung und Besteuerungskonzept, Unternehmer, Unternehmen und Gebietsbegriffe, Steuergegenstand (Umsätze), Steuerbefreiungen, Bemessungsgrundlage, Steuertarif, Vorsteuerabzug, Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Steuer, Besonderheiten bei der Ermittlung der Umsatzsteuer, ertragsteuerliche Behandlung</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	<p>Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen I, Heidelberg</p> <p>Grefe, C., Unternehmenssteuern, Herne</p> <p>Andrascek-Peter, R./ Braun, W., Lehrbuch Abgabenordnung, Herne</p>
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 18: Betrieblicher Studienabschnitt III

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt III
Modulnummer	18
Modul-Code	31151718
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 3
Niveaustufe / Level	Basis level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: die folgenden Module sollten erfolgreich absolviert worden sein: Steuerlehre I, II und III
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die bisherigen theoretischen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Insbesondere sind sie in der Lage, Fristen zu berechnen, die notwendigen Vorkehrungen für deren Wahrung zu treffen sowie Bescheide zu prüfen. Des Weiteren identifizieren die Studierenden Änderungsmöglichkeiten sowie Wege zur Abwendung von Rechtsnachteilen. Dokumentations-, Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichte sind den Studierenden geläufig und werden erfüllt. Dies geschieht zunächst unter Anleitung und schließlich selbstständig. Die Studierenden bereiten Änderungsanträge und Einsprüche vor.</p> <p>Die Studierenden erkennen, dass die Finanzverwaltung eine der am Besteuerungsverfahren beteiligten Parteien ist und dass hier besonders hohe Anforderungen an die Form der Kommunikation gestellt werden. Insbesondere verinnerlichen die Studierenden die hohen Sorgfaltspflichten, die Kennzeichen der freiberuflichen Tätigkeit als Steuerberater sind.</p> <p>Die Studierenden kennen die Regelungen der Umsatzsteuer und können diese anwenden. In diesem Zusammenhang erledigen sie die Vorbereitung bzw. Erstellung von Umsatzsteuervoranmeldungen sowie Umsatzsteuerjahreserklärungen. Der Umgang mit der hierbei verpflichtend anzuwendenden EDV ist den Studierenden geläufig.</p>
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer.
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 18: Betrieblicher Studienabschnitt III

Name der Veranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt III
Code	311517181
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt 3
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre III: Abgabenordnung, Umsatzsteuer.
Lehrform	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	270 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 19: Wirtschaftsstatistik

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Wirtschaftsstatistik
Modulnummer	19
Modul-Code	31151719
Units (Einheiten)	Wirtschaftsstatistik
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, Daten aufzubereiten und auszuwerten sowie statistische Auswertungen Dritter kritisch zu beurteilen. Sie sind vertraut mit dem Umgang mit Wahrscheinlichkeitsverteilungen in ökonomischen Anwendungen (z.B. Qualitätskontrolle, Risikomanagement) und in der Lage, Schlussfolgerungen aus Daten über zugrundeliegende Hypothesen (z.B. Test auf Normalverteilung) zu ziehen sowie statistische Fehler abzuschätzen.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen (10%): Die Studierenden haben ihr analytisches Denken geschult und können Statistiken beurteilen und diskutieren.</p> <p>Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 100%</p>
Inhalte des Moduls	<p>Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung</p> <p>Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz</p> <p>Schließende Statistik: Schätzen, Testen</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andre Jungmittag
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 19: Wirtschaftsstatistik

Name der Veranstaltung	Wirtschaftsstatistik
Code	311517191
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsstatistik
Lehrende/r	Prof. Dr. Andre Jungmittag, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Deskriptive Statistik: Häufigkeitsverteilungen und Quantile, Maßzahlen, bivariate deskriptive Statistik, Indexrechnung Wahrscheinlichkeitsrechnung: Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und ihre Parameter, spezielle Verteilungen, Parameter zweidimensionaler Zufallsvariablen, zentraler Grenzwertsatz Schließende Statistik: Schätzen, Testen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wewel, M.: Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL. München Bleymüller, J., Gehlert, G., Gülicher, H.: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Es werden statistische Anwendungen in Excel erklärt.

Modulbeschreibung zum Modul 20: Finanzierung

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Finanzierung
Modulnummer	20
Modul-Code	31151720
Units (Einheiten)	Finanzierung
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die verschiedenen Finanzierungsformen, Finanzinstrumente und Finanzmärkte und verstehen, wie diese für ausgewählte praktische Problemstellungen genutzt werden können. Sie kennen die Funktionsweise und die Eigenschaften von Finanzierungsverträgen und verstehen die Zusammenhänge mit der Finanzierungspolitik von Unternehmen. Sie sind in der Lage, Verfahren und Instrumente auf konkrete Problemstellungen im Bereich der Unternehmensfinanzierung anzuwenden.
Inhalte des Moduls	Aufgaben und Organisation des Finanzbereichs Innen-, Außen-, Eigen- und Fremdfinanzierung Finanzmärkte und Finanzinstrumente Finanzierungsverträge Kapitalkosten, Verschuldungspolitik, Ausschüttungspolitik Finanzkennzahlen und Finanzanalyse Finanzplanung Unternehmensbewertung
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Dietmar Franzen
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 20: Finanzierung

Name der Veranstaltung	Finanzierung
Code	311517201
Name des zugehörigen Moduls	Finanzierung
Lehrende/r	Prof. Dr. Dietmar Franzen, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Aufgaben und Organisation des Finanzbereichs Innen-, Außen-, Eigen- und Fremdfinanzierung Finanzmärkte und Finanzinstrumente Finanzierungsverträge Kapitalkosten, Verschuldungspolitik, Ausschüttungspolitik Finanzkennzahlen und Finanzanalyse Finanzplanung Unternehmensbewertung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Kruschwitz/Husmann. Finanzierung und Investition, Perridon/Steiner/Rathgeber. Finanzwirtschaft der Unternehmung
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Internationale Rahmenbedingungen
Modulnummer	21
Modul-Code	30590721
Units (Einheiten)	Internationale Fragen der Volkswirtschaftslehre Internationales Recht/EU-Recht
Niveaustufe / Level	Intermediate level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Folgende Module sollten erfolgreich abgeschlossen sein: Modul 1 (Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften) Modul 2 (Einführung in das Recht) Modul 8 (Privatrecht I) Modul 10 (Volkswirtschaftslehre)
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (210 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über Kenntnis der internationalen Dimension wirtschaftlichen Handelns und verfügen über eine entsprechende Handlungskompetenz. Kompetenzanteil Rechtswissenschaft: 40% Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 30% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 30%
Inhalte des Moduls	Ausgewählte Grundlagen der reinen Theorie d. Außenhandels (Ursachen int. Handels, Arbeitsteilung und Tausch als Grundlage des int. Handels, Ricardo-Theorem, Rolle von Präferenz- und Kostenunterschieden) Grundlagen der Zollpolitik und des Protektionismus Monetäre Außenwirtschaft (Geldwirtschaft, Internationale Devisenmärkte Wechselkurse, Europäische Währungsunion) Makroökonomik offener Volkswirtschaften Internationale Organisationen Rechtsquellen des internationalen Wirtschaftsrechts Recht der Europäischen Union Internationale Abkommen zum privaten Wirtschaftsverkehr (Internationales Kauf- und sonst. Vertragsrecht, CISG) Transnationales Recht und Lex Mercatoria (INCOTERMS) Internationales Privatrecht, Wirtschaftskollisionsrecht Internationales Unternehmensrecht (Internationales Gesellschaftsrecht) Internationales Verfahrensrecht Internationale Zuständigkeit nationaler Gerichte
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch

Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Andre Jungmittag/Prof: Dr. Nicole Kuchler-Stahn
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Name der Veranstaltung	Internationale Fragen der Volkswirtschaftslehre
Code	305907211
Name des zugehörigen Moduls	Internationale Rahmenbedingungen
Lehrende/r	Prof. Dr. Andre Jungmittag, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Ausgewählte Grundlagen der reinen Theorie d. Außenhandels (Ursachen int. Handels, Arbeitsteilung und Tausch als Grundlage des int. Handels, Ricardo-Theorem, Rolle von Präferenz- und Kostenunterschieden) Grundlagen der Zollpolitik und des Protektionismus Monetäre Außenwirtschaft (Geldwirtschaft, Internationale Devisenmärkte Wechselkurse, Europäische Währungsunion) Makroökonomik offener Volkswirtschaften Internationale Organisationen
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	100
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	25
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Siebert, H.: Außenwirtschaft, Stuttgart Krugman, P. R. / Obstfeld, M.: Internationale Wirtschaft. Theorie und Politik der Außenwirtschaft, München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	Englischsprachige Literatur und Fallstudien werden regelmäßig einbezogen

Unitbeschreibung zum Modul 21: Internationale Rahmenbedingungen

Name der Veranstaltung	Internationales Recht (EU-Recht)
Code	305907212
Name des zugehörigen Moduls	Internationale Rahmenbedingungen
Lehrende/r	Prof. Dr. Kathrin Gounalakis, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Rechtsquellen des internationalen Wirtschaftsrechts Recht der Europäischen Union Internationale Abkommen zum privaten Wirtschaftsverkehr (Internationales Kauf- und sonst. Vertragsrecht, CISG) Transnationales Recht und Lex Mercatoria (INCOTERMS) Internationales Privatrecht, Wirtschaftskollisionsrecht Internationales Unternehmensrecht (Internationales Gesellschaftsrecht) Internationales Verfahrensrecht Internationale Zuständigkeit nationaler Gerichte
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	50
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	10
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	10
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Rauscher, T.: Internationales Privatrecht. Heidelberg u.a. Kindler, P.: Einführung in das neue IPR des Wirtschaftverkehrs. Frankfurt Conrads, M., Schade, F.: Internationales Wirtschaftsprivatrecht. München Hakenberg, W.: Europarecht. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 22: Wirtschaftsinformatik

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Wirtschaftsinformatik
Modulnummer	22
Modul-Code	31151722
Units (Einheiten)	Wirtschaftsinformatik PC-Übung Anwendungssoftware
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	Public Administration (Bachelor of Arts)
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur mit PC-Aufgabe (90 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden kennen grundlegende Zusammenhänge bei Hardware, Software und Netzen. Überfachliche Kompetenzen (20%): Die Studierenden sind in der Lage, ihr Wissen in Problemsituationen anzuwenden Kompetenzanteil Verwaltungswissenschaft: 20% Kompetenzanteil Wirtschaftswissenschaft: 80%
Inhalte des Moduls	Grundlagen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Codierung, Boolesche Algebra Hardware, technische Grundlagen Programmierung und Software Betriebssysteme Computernetze, Internet Anwendungssoftware IT-Beschaffung Standardsoftware IT-Projekte Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung Übung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Ralf Jankowski
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 22: Wirtschaftsinformatik

Name der Veranstaltung	Wirtschaftsinformatik
Code	311517221
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Grundlagen Grundlagen der Wirtschaftsinformatik Codierung, Boolesche Algebra Hardware, technische Grundlagen Programmierung und Software Betriebssysteme Computernetze, Internet Anwendungssoftware IT-Beschaffung Standardsoftware IT-Projekte Aktuelle Themen der Wirtschaftsinformatik PC gestütztes wissenschaftliches Arbeiten Präsentation und Projektmanagement Internet: Informationsbeschaffung u. Gestaltung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Stahlknecht, P., Hasenkamp, U.: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Berlin Heidelberg Hansen, Hans R. / Neumann, G.: Wirtschaftsinformatik Bd.1. Stuttgart jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 22: Wirtschaftsinformatik

Name der Veranstaltung	PC-Übung Anwendungssoftware
Code	311517222
Name des zugehörigen Moduls	Wirtschaftsinformatik
Lehrende/r	Prof. Dr. Ralf Jankowski, Prof. Dr. Swen Schneider, Prof. Dr. Michael Unterstein, Prof. Dr. Judith Winter, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	PC gestütztes wissenschaftliches Arbeiten Präsentation und Projektmanagement Internet: Informationsbeschaffung u. Gestaltung
Lehrform	Übung
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75
Anteil der Präsenzzeit	30
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	15
Anteil Praxiszeit	
Anteil Selbststudium	30
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jele, Harald: Wissenschaftliches Arbeiten: Zitieren. München Schwab, Josef: Projektplanung realisieren mit Project 2007. München jeweils aktuelle Auflage
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 23: Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Modulnummer	23
Modul-Code	31151723
Units (Einheiten)	Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der aperiodischen Besteuerung, nämlich der Besteuerung von Erbschaft und Schenkung sowie von Umwandlungen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, die verschiedenen Umwandlungsarten sowohl zivil- als auch steuerrechtlich zu unterscheiden und die steuerlichen Folgen der Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in ein Personenunternehmen, der Übertragung von Vermögen zwischen Kapitalgesellschaften sowie der Realteilung oder des Eintritts bzw. Ausscheidens einzelner Gesellschafter zu beschreiben und zu quantifizieren. Die Studierenden können Fallbeispiele analysieren und so aufbereiten, dass Vorteilhaftigkeitsentscheidungen getroffen sowie Gestaltungen identifiziert werden können. Die Gutachten können durch Präsentationen veranschaulicht werden.</p> <p>Die Studierenden kennen die wesentlichen Regelungen des Erbschaft- und Schenkungssteuerrechts. Sie können die verschiedenen Formen der persönlichen Steuerpflicht unterscheiden. Des Weiteren sind die Studierenden in der Lage, den steuerpflichtigen Erwerb anhand der einschlägigen Regelungen zu bewerten und die persönlichen und sachlichen Steuerbefreiungen zu beachten. Regelungen zur Tarifausgestaltung sind den Studierenden geläufig, so dass sie Lösungen zu Fallbeispielen entwickeln und anschaulich präsentieren können.</p> <p>Die Studierenden beherrschen die wichtigsten Arbeitstechniken der Gestaltungsberatung.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, umwandlungs- und erbschaft- bzw. schenkungssteuerliche Sachverhalte anhand der einschlägigen Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen in diesen Themenbereichen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Umwandlungssteuerrecht: Umwandlungsarten (Vermögensübertragung, Einzelrechtsnachfolge, Gesamtrechtsnachfolge, Anwachsung, Formwechsel), Umwandlungen von Körperschaften in Personengesellschaften (Verschmelzung auf eine Personengesellschaft oder auf eine natürliche Person, Ab- oder Aufspaltung auf eine andere Personengesellschaft), Umwandlung von Körperschaften in Körperschaften (Verschmelzung oder Vermögensübertragung auf eine andere Körperschaft, Ab- oder Aufspaltung auf eine andere Körperschaft), Umwandlungen außerhalb des Umwandlungssteuergesetzes (Realteilung einer Mitunternehmerschaft, Ausscheiden eines Gesellschafters einer Personengesellschaft gegen Sachwertabfindung, Betriebsaufspaltung, Überführung von einzelnen Wirtschaftsgütern, Übertragung von Wirtschaftsgütern bei Mitunternehmerschaften, Unentgeltliche Übertragung eines Betriebs, Teilbetriebs oder des Anteils eines Mitunterneh-</p>

	<p>mers an einem Betrieb)</p> <p>Erbschaft- und Schenkungsteuer: Zielsetzung der Besteuerung des Vermögenstransfers, Ausgestaltung als Erbanfallsteuer, persönliche Steuerpflicht (unbeschränkte Steuerpflicht, beschränkte Steuerpflicht), sachliche Steuerpflicht (steuerpflichtige Vorgänge: Erwerb von Todes wegen, Schenkung unter Lebenden, Zweckzuwendungen, Erbersatzsteuer), Bemessungsgrundlage (steuerpflichtiger Erwerb: Zusammensetzung der Bemessungsgrundlage, Bewertungsstichtag, Bewertungsgrundsätze, sachliche Steuerbefreiungen), Steuertarif und Steuerzahlung (Steuerklassen, persönliche Freibeträge, Steuersatz, Tarifbesonderheiten)</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 23: Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge

Name der Veranstaltung	Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Code	311517231
Name des zugehörigen Moduls	Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	<p>Umwandlungssteuerrecht: Umwandlungsarten (Vermögensübertragung, Einzelrechtsnachfolge, Gesamtrechtsnachfolge, Anwachsung, Formwechsel), Umwandlungen von Körperschaften in Personengesellschaften (Verschmelzung auf eine Personengesellschaft oder auf eine natürliche Person, Ab- oder Aufspaltung auf eine andere Personengesellschaft), Umwandlung von Körperschaften in Körperschaften (Verschmelzung oder Vermögensübertragung auf eine andere Körperschaft, Ab- oder Abspaltung auf eine andere Körperschaft), Umwandlungen außerhalb des Umwandlungssteuergesetzes (Realteilung einer Mitunternehmerschaft, Ausscheiden eines Gesellschafters einer Personengesellschaft gegen Sachwertabfindung, Betriebsaufspaltung, Überführung von einzelnen Wirtschaftsgütern, Übertragung von Wirtschaftsgütern bei Mitunternehmerschaften, Unentgeltliche Übertragung eines Betriebs, Teilbetriebs oder des Anteils eines Mitunternehmers an einem Betrieb)</p> <p>Erbschaft- und Schenkungsteuer: Zielsetzung der Besteuerung des Vermögenstransfers, Ausgestaltung als Erbanfallsteuer, persönliche Steuerpflicht (unbeschränkte Steuerpflicht, beschränkte Steuerpflicht), sachliche Steuerpflicht (steuerpflichtige Vorgänge: Erwerb von Todes wegen, Schenkung unter Lebenden, Zweckzuwendungen, Erbsatzsteuer), Bemessungsgrundlage (steuerpflichtiger Erwerb: Zusammensetzung der Bemessungsgrundlage, Bewertungsstichtag, Bewertungsgrundsätze, sachliche Steuerbefreiungen), Steuertarif und Steuerzahlung (Steuerklassen, persönliche Freibeträge, Steuersatz, Tarifbesonderheiten)</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Junge, B., Lehrbuch Umwandlungssteuerrecht, Herne, Grefe, C., Unternehmenssteuern, Herne, Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen I, Heidelberg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt IV

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Modulnummer	24
Modul-Code	31151724
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 4
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	4. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: die folgenden Module sollten erfolgreich absolviert worden sein: Steuerlehre I, II, III und IV
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierenden können die bislang nur in der Theorie vorhandenen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre V: Aperiodische Besteuerung in der Praxis anwenden. Die Studierenden unterscheiden die aperiodische Besteuerung von der laufenden Besteuerung und sind sich der im Regelfall hier vorliegenden großen unternehmerischen oder persönlichen Herausforderungen bewusst. Die Studierenden begleiten Umstrukturierungsprozesse in steuerlicher Hinsicht, indem sie zumeist in gutachterlicher Form die steuerlichen Folgen z.B. einer Umwandlungsentscheidung oder der Entscheidung zur Beendigung einer wirtschaftlichen Tätigkeit aufbereiten. Hierbei wenden die Studierenden ihr Wissen insbesondere zu den Ertragsteuern in einem speziellen Kontext an. Die Erkenntnisse werden zur Vorbereitung von Vorteilhaftigkeitsentscheidungen aufbereitet und in der Form zusammengestellt, dass Mandantengespräche erfolgreich geführt werden können. Die Studierenden erkennen, dass Besteuerungsfolgen nie das einzige Kriterium für eine unternehmerische Entscheidung sind, sondern vielmehr in einem Kontext zu sehen sind. Gerade bei Fragen der Erbschaftsteuer werden sich die Studierenden des besonderen Vertrauensverhältnisses zwischen Steuerberater/ Steuerberaterin und Mandant/ Mandantin bewusst. Hier werden die persönlichen Lebensumstände des Steuerpflichtigen dem Steuerberater/ der Steuerberaterin anvertraut. Die Studierenden werden diesen Anforderungen gerecht und achten die Regelungen zur Verschwiegenheit.
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge.
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 24: Betrieblicher Studienabschnitt IV

Name der Veranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 4
Code	311517241
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre IV: Besteuerung aperiodischer Vorgänge.
Lehrform	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	270 h
Anteil Selbststudium	
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Description of Module 25: Taxation English

Study program	Taxation
Module title	Taxation English
Module number	25
Module Code	31151725
Units	Taxation English
Level	Intermediate level course
Applicability of the module to other study programmes	
Duration of the module	One semester
Status of the module	Compulsory Module
Recommended semester during the study programme	5
Credit points (Cp) of the module	5
Prerequisites for module participation	None
Recommended contents of previous modules	Recommended: successful completion of module 13 "Professional Business Communication"
Requirements for participation in the module assignment	None
Module assignment	Portfolio consisting of 1. a written paper (submission period 3 weeks), weighting 70% 2. presentation (min 15, max. 20 min.), weighting 20% 3. oral examination (min. 5, max. 10 min.), weighting 10% The assignment is passed, if at least 50% of all possible points are achieved.
Intended learning outcomes /acquired competencies of the module	Students are able to adequately communicate in English - orally and in writing – on taxation-related topics. They are capable of involving in discussions with experts on taxation issues, explain taxation-related issues to peers as well as laymen and compile business-related documents in adequate terminology.
Contents of the module	English for taxation technical terms e.g. personal finance, company finance and reporting, accountancy and auditing; German, European and international taxation.
Teaching methods of the module	Seminar
Total workload	150
Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester
Module coordination	Angelika Grigor
Further information	

Unit description of Module 25: Taxation English

Name of the unit	Taxation English
Code	311517251
Corresponding module	Taxation English
Lecturer	Angelika Grigor
Contents of the unit	English for taxation technical terms e.g. personal finance, company finance and reporting, accountancy and auditing; German, European and international taxation.
Teaching methods	Seminar
Contact hours per week	4 SWS
Total workload of the unit (h)	150 h
Contact hours	60 h
Total time of examination incl preparation (h)	30 h
Time for practice	0 h
Total time of self-study (h)	60 h
Language of the unit	English
Basis literature	M.R. Sneyd, Accounting. Professional Reading Skills Series. Prentice Hall, New York, 1996. R. Clark and D. Baker, Finance 1 and 2. Oxford English for Careers. Oxford 2015. S. Helm, Accounting and Finance. Market Leader. Business English. Pearson Education Ltd., Harlow 2010.
Type and form of assessment	
Grading of the assessment	Graded, according to § 15 General Regulations for PO
Further information	

Modulbeschreibung zum Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion
Modulnummer	26
Modul-Code	31151726
Units (Einheiten)	Marketing Materialwirtschaft und Produktion
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, wesentliche Grundprinzipien des Marketing und Marketing-Managements anzuwenden. Sie sind insbes. im Rahmen der Industrie- und Dienstleistungsbetriebe mit Prinzipien der Materialwirtschaft, Produktion und Logistik vertraut und können diese auf spezifische Fälle anwenden.</p> <p>Sie sind in der Lage, am Beispiel zentraler Bereiche der Betriebswirtschaftslehre Konzepte und Begriffe einzuordnen und auf konkrete Sachverhalte anzuwenden. Sie können betriebswirtschaftliche Probleme analysieren, Lösungsansätze argumentativ vertreten.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Marketing-Begriff und Marketingziele; Charakteristische Merkmale des Marketing; Besonderheiten des Marketing in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten und Investitionsgütermärkten; Grundbegriffe des strategischen und operativen Marketing; Wesen und Aufgabe der Marktforschung; Methoden der Marktforschung</p> <p>Einordnung der Begriffe Einkauf, Beschaffung, Materialwirtschaft und Logistik, Produktions- und Leistungsfaktoren, Planung, Steuerung und Kontrolle der Warenströme, Informations- und Basisprozesse,</p> <p>Überblick über die Teilbereiche der Materialwirtschaft,</p> <p>Kontrollmöglichkeiten und Kennzahlen, Inhalt und Aufgaben der Produktionswirtschaft, Entscheidungen in der Produktion</p> <p>Organisations- und Prozesstypen, Logistik in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Supply Chain Management</p> <p>Grundlagen des e-Procurements</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke

Hinweise	
----------	--

Unitbeschreibung zum Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion

Name der Lehrveranstaltung	Marketing
Code	311517261
Name des zugehörigen Moduls	Marketing, Materialwirtschaft und Produktion
Lehrende/r	Prof. Dr. Angelika Wiltinger, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Marketing-Begriff und Marketingziele; Charakteristische Merkmale des Marketing; Besonderheiten des Marketing in Konsumgütermärkten, Dienstleistungsmärkten und Investitionsgütermärkten; Grundbegriffe des strategischen und operativen Marketing; Wesen und Aufgabe der Marktforschung; Methoden der Marktforschung
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Homburg, Chr./Krohmer, H., Marketing Management, Wiesbaden Meffert, H./Burmann, Chr./Kirchgeorg, M., Marketing, Wiesbaden Kotler, PH.; Bliemel, F.: Marketing-Management. Analyse, Planung, Umsetzung und Steuerung. Stuttgart.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden Fallstudien bearbeitet.

Unitbeschreibung zum Modul 26: Marketing, Materialwirtschaft und Produktion

Name der Lehrveranstaltung	Materialwirtschaft und Produktion
Code	311517262
Name des zugehörigen Moduls	Materialwirtschaft und Produktion
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Koch, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Einordnung der Begriffe Einkauf, Beschaffung, Materialwirtschaft und Logistik, Produktions- und Leistungsfaktoren, Planung, Steuerung und Kontrolle der Warenströme, Informations- und Basisprozesse, Überblick über die Teilbereiche der Materialwirtschaft, Kontrollmöglichkeiten und Kennzahlen, Inhalt und Aufgaben der Produktionswirtschaft, Entscheidungen in der Produktion Organisations- und Prozesstypen, Logistik in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Supply Chain Management Grundlagen des e-Procurements
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
SWS der Unit	2 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	75 h
Anteil der Präsenzzeit	30 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	11 h
Anteil Praxiszeit	0 h
Anteil Selbststudium	34 h
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Wöhe, G.: Einführung in die Allgem. Betriebswirtschaftslehre; Korndörfer, W.: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Berning, R.: Grundlagen der Produktion; Ehrmann, H.: Kompakt-Training Logistik; Oeldorf, G.; Olfert, K.: Materialwirtschaft, 2. durchges. u. erw. Aufl. 2005.
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	In der Lehrveranstaltung werden Fallstudien bearbeitet.

Modulbeschreibung zum Modul 27: Externes Rechnungswesen III

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Externes Rechnungswesen III
Modulnummer	27
Modul-Code	31151727
Units (Einheiten)	Externes Rechnungswesen 3
Niveaustufe / Level	Basic level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten).
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen der Rechnungslegung nach IFRS sowie Konzernrechnungslegung nach HGB und nach IFRS. Sie verfügen über einen gründlichen Überblick über die relevanten Frage- und Problemstellungen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen von Fallbeispielen mit Hilfe von Rechnungslegungsregeln nach IFRS zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Sie wenden die Prinzipien der Konzernrechnungslegung nach HGB und nach IFRS an. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf deren Abbildung im Konzernabschluss. Zudem kennen und beherrschen sie die für bilanzrechtliche Expertise wichtigsten Arbeitstechniken.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich bilanzielle Sachverhalte anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Rechnungslegung nach IFRS: Zwecke und Grundsätze, Ansatzgrundsätze und -vorschriften, allgemeine Bewertungsregeln, Bilanzierung der Sachanlagen und der immateriellen Vermögenswerte, Bilanzierung der finanziellen Vermögenswerte, Bilanzierung der Verbindlichkeiten, Bilanzierung der Rückstellungen, Bilanzierung des Eigenkapitals, Bilanzierung der Sachanlagen und der immateriellen Vermögenswerte, Gesamtergebnisrechnung, Anhang</p> <p>Konzernrechnungslegung: Konzern als Zusammenschlussform, Pflicht zur Konzernrechnungslegung, Abgrenzung des Konsolidierungskreises, Steuerabgrenzung im Konzern, Vollkonsolidierung, Quotenkonsolidierung, Equity-Methode, Ergebnisdarstellung und Eigenkapitalausweis, Bestandteile des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts</p>
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Susanne Raegle
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 27: Externes Rechnungswesen III

Name der Veranstaltung	Externes Rechnungswesen 3
Code	311517271
Name des zugehörigen Moduls	Externes Rechnungswesen III
Lehrende/r	Prof. Dr. Susanne Raegle, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Rechnungslegung nach IFRS: Zwecke und Grundsätze, Ansatzgrundsätze und -vorschriften, allgemeine Bewertungsregeln, Bilanzierung der Sachanlagen und der immateriellen Vermögenswerte, Bilanzierung der finanziellen Vermögenswerte, Bilanzierung der Verbindlichkeiten, Bilanzierung der Rückstellungen, Bilanzierung des Eigenkapitals, Bilanzierung der Sachanlagen und der immateriellen Vermögenswerte, Gesamtergebnisrechnung, Anhang</p> <p>Konzernrechnungslegung: Konzern als Zusammenschlussform, Pflicht zur Konzernrechnungslegung, Abgrenzung des Konsolidierungskreises, Steuerabgrenzung im Konzern, Vollkonsolidierung, Quotenkonsolidierung, Equity-Methode, Ergebnisdarstellung und Eigenkapitalausweis, Bestandteile des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Küting, K./ Weber, C., Der Konzernabschluss, Stuttgart, Baetge, J., Kirsch, H., u.a., Bilanzen, Düsseldorf
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 28: Interdisziplinäres Studium Generale

Studiengang	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences.
Modultitel	Interdisziplinäres Studium Generale
Modulnummer	28
Modulcode	Variabel, je nach Modulexemplar
Units (Einheiten)	Variabel, je nach Modulexemplar
Niveaustufe / Level	Specialised Level Course
Verwendbarkeit des Moduls	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	Variabel, je nach Studiengang
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltliche erforderliche Voraussetzungen	Empfohlene Voraussetzungen: 60 ECTS im Fachstudium
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation.
Lernergebnis/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren; Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. <p>Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar).</p>
Inhalte des Moduls	<p>Ein Querschnittsthema unter Beteiligung von mindestens zwei Fachbereichen und drei Fachdisziplinen der Frankfurt University of Applied Sciences.</p> <p><i>Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der studium generale-Webseite.</i></p>
Lehrformen des Moduls	Projekt
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls	150 h
Sprache	Variabel, je nach Modulexemplar
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester
Modulkoordination	Variabel, je nach Modulexemplar - Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der studium generale-Webseite.
Hinweise	Die Hinweise zu Anforderungen, Projektthemen und Besonderheiten (Blockveranstaltung, Englische Sprache, Blended Learning, Virtuelles Klassenzimmer, Technische Vo-

	<p>raussetzungen, Semesterplan) sind für jedes Modulexemplar in den konkreten Unitbeschreibungen zu finden.</p> <p>Regulärer Termin der Veranstaltung jeweils Mittwochnachmittag (in der Regel 4. und 5. Block).</p>
--	--

Modulbeschreibung zum Modul 29: Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht
Modulnummer	29
Modul-Code	31151729
Units (Einheiten)	Internationales Steuerrecht
Niveaustufe / Level	Specialised level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Die Module Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Steuerlehre II: Unternehmensbesteuerung und Rechtsform sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Mündliche Prüfung (mindestens 15, höchstens 30 Minuten).
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden beherrschen die Grundtatbestände des Internationalen Steuerrechts für die Einkommen- und Körperschaftsteuer. Sie können die unbeschränkte Steuerpflicht von anderen Formen der Steuerpflicht, insb. der beschränkten Steuerpflicht unterscheiden. Sie können im Rahmen der beschränkten Steuerpflicht Fragen zur persönlichen und sachlichen Steuerpflicht und zur Steuerermittlung lösen. Sie erkennen die Ursachen von Doppelbesteuerung bei grenzüberschreitenden Sachverhalten und sind in der Lage, die Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung nach nationalem Steuerrecht und nach dem Recht der Doppelbesteuerungsabkommen anzuwenden. Sie erkennen die Auswirkungen verschiedener Maßnahmen auf die Ertragsteuerbelastung der Unternehmen.</p> <p>Sie verstehen die ertragsteuerlichen Folgen internationaler unternehmerischer Betätigung. Die Studierenden sind in der Lage, Lösungen für Fallbeispiele zu grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit zu entwickeln und anschaulich zu präsentieren. Hierbei können die Studierenden für verschiedene Gestaltungsformen der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit (z.B. Direktgeschäft, Betriebsstätte, Kapitalgesellschaft) die Gesamtsteuerbelastung mit Ertragsteuern ermitteln. Die Studierenden können steuerliche Vorteilhaftigkeitsentscheidungen im Zusammenhang mit der Besteuerung von grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit analysieren. Hierbei treffen sie wirtschaftliche Entscheidungen unter Berücksichtigung steuerlicher Fragestellungen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, sich steuerliche Sachverhalte auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts anhand von vorgegebener Fachliteratur selbstständig zu erarbeiten und das erworbene Fachwissen auf ausgewählte Fallbeispiele anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.</p>
Inhalte des Moduls	Grundtatbestände des Internationalen Steuerrechts im Rahmen der Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer), Anknüpfungspunkte der Besteuerung (insb. Abgrenzung unbeschränkte Steuerpflicht zu anderen Formen der Steuerpflicht bei Einkommensteuer und Körperschaftsteuer, insb. beschränkte Steuerpflicht), Begriff und Ursachen von Doppelbesteuerung, Maßnahmen zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung, Recht der Doppelbesteuerungsabkommen, Besteuerung grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit für verschiedene Gestaltungsalternativen im Rahmen der Ertragsteuern (z.B. Direktgeschäft, Betriebsstätte, Kapitalgesellschaft).

Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 29: Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht

Name der Veranstaltung	Internationales Steuerrecht
Code	311517291
Name des zugehörigen Moduls	Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Grundtatbestände des Internationalen Steuerrechts im Rahmen der Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer), Anknüpfungspunkte der Besteuerung (insb. Abgrenzung unbeschränkte Steuerpflicht zu anderen Formen der Steuerpflicht bei Einkommensteuer und Körperschaftsteuer, insb. beschränkte Steuerpflicht), Begriff und Ursachen von Doppelbesteuerung, Maßnahmen zur Vermeidung internationaler Doppelbesteuerung, Recht der Doppelbesteuerungsabkommen, Besteuerung grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit für verschiedene Gestaltungsalternativen (z.B. Direktgeschäft, Betriebsstätte, Kapitalgesellschaft).
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs, O.H., Internationale Unternehmensbesteuerung, München, Scheffler, W., Besteuerung der grenzüberschreitenden Unternehmenstätigkeit, München
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 30: Betrieblicher Studienabschnitt V

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt V
Modulnummer	30
Modul-Code	31151730
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 5
Niveaustufe / Level	Basis level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: die folgenden Module sollten erfolgreich absolviert worden sein: Steuerlehre I, II, III, IV und V
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden können die theoretischen Kenntnisse aus dem Modul Steuerlehre IV: Internationales Steuerrecht in praktische Arbeit mit Dokumentation der Ergebnisse umsetzen. Sie sind in der Lage, selbstständig Einkommensteuererklärungen und Körperschaftsteuererklärungen mit internationalem Bezug vorzubereiten. Sie wenden fachbezogene DV-Systeme an. Sie erkennen die Auswirkungen von bilateralen Regelungen (Doppelbesteuerungsabkommen) auf den deutschen Steueranspruch und können diese in der praktischen Arbeit umsetzen. Sie identifizieren offene Fragen und klären diese nach Rücksprache mit dem Betreuenden im eingesetzten Bereich mit den Mandanten/Mandantinnen. Hierbei sind ihnen die durch das Berufsrecht der Steuerberater gesetzten Grenzen des selbstständigen Handels bei ihrer Arbeit bewusst.</p> <p>Sie erkennen die Interdependenzen zwischen dem deutschen und den relevanten ausländischen Steuersystemen. Sie können einfache steuerplanerische Überlegungen auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts anstellen.</p> <p>Die Studierenden erkennen, dass Steuerberater/Steuerberaterinnen als Organ der Steuerrechtspflege bei Fragen einer steueroptimalen Gestaltung neben den Mandanten/Mandantinnen auch den nationalen Gesetzen und EU-rechtlichen Regelungen verpflichtet sind.</p> <p>Sie sind in der Lage, den Steuerberater/die Steuerberaterin bei der Vorbereitung von Mandantengesprächen zu unterstützen und zu begleiten. Sie besitzen die Fähigkeit, die relevanten Informationen auszuwählen, mandantenorientiert aufzubereiten und zu bewerten.</p>
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht.
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 30: Betrieblicher Studienabschnitt V

Name der Veranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 5
Code	311517301
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt V
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, idealerweise im Aufgabenfeld der Inhalte des Moduls Steuerlehre V: Internationales Steuerrecht.
Lehrform	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	270 h
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 31: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Modulnummer	31
Modul-Code	31151731
Units (Einheiten)	
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	8 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	15 (12 cp Bachelor-Arbeit, 3 Cp Kolloquium)
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Mindestens 160 ECTS-Punkte
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: Alle Module bis einschl. 5. Semester sollten erfolgreich abgeschlossen sein.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Mindestens 160 ECTS-Punkte
Modulprüfung	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	Die Studierende oder der Studierende ist in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus einem Studiengebiet ihres oder seines Studiengangs selbstständig auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und Erkenntnis zu bearbeiten. Im Kolloquium ist die Studierende oder der Studierende in der Lage, die erarbeiteten Ergebnisse in öffentlicher Diskussion zu vertreten und kritisch zu reflektieren.
Inhalte des Moduls	Die Bachelor-Arbeit soll ein steuerrechtliches oder bilanzrechtliches Thema behandeln.
Lehrformen des Moduls	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300 (davon entfallen 90 Stunden auf die Kolloquiumsvorbereitung)
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 31: Bachelor-Arbeit mit Kolloquium

Name der Lehrveranstaltung	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Code	
Name des zugehörigen Moduls	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
Lehrende/r	Professor/innen des Fachbereichs
Inhalte der Unit	Abhängig vom individuellen Thema der Bachelor-Arbeit
Lehrform	Selbstständiges Arbeiten
SWS der Unit	1 SWS
Arbeitsaufwand (h)/Workload	300 Stunden
Anteil der Präsenzzeit	15 Stunden
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	195 Stunden (Erstellen der Abschlussarbeit) 90 Stunden (Kolloquiumsvorbereitung)
Anteil Praxiszeit	0 Stunden
Anteil Selbststudium	siehe Anteil Prüfungszeit
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 32: DV-Anwendungen in der Steuerberatung II

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	DV-Anwendungen in der Steuerberatung II
Modulnummer	32
Modul-Code	31151732
Units (Einheiten)	DV-Anwendung in der Steuerberatung 2
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wochen) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Nach der Veranstaltung haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen Überblick über den Gründungsmarkt in Deutschland und wissen, wie sie - in der Rolle des Steuerberaters - Gründer unterstützen und beraten können, • an einem Mustergründungsvorhaben ausgewählte Beratungsanlässe der Gründungsberatung praktisch erprobt, • sich mit einem Mustergründungsvorhaben kritisch auseinandergesetzt und die Erfolgsfaktoren einer Gründungsidee kennen gelernt, • das Unterstützungsangebot von DATEV zum Thema Gründungsberatung kennengelernt und sie können die DATEV-Arbeitspapiere Gründungsplanung einsetzen. <p>Die Studierenden sind in der Lage, Sachverhalte und Problemstellungen im Rahmen einer Gruppe zu analysieren und eine gemeinschaftliche Arbeit zu erstellen. Sie können ihre Ergebnisse selbstständig aufarbeiten und vor einer Gruppe präsentieren.</p>
Inhalte des Moduls	<p>Nutzung der Software:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in den DATEVArbeitsplatz pro für Kanzleien • Einführung in DATEV LEXinform Steuern/ Recht/Wirtschaft pro • Basis Wirtschaftsberatung pro und Unternehmensplanung pro (Arbeitspapiere Gründungsplanung) <p>Theoretischer Wissensaufbau zur Gründungsberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründungsgeschehen im Überblick • Beratungs- und Informationsangebote für Gründer und Steuerberater • Vorbereitung der Kanzlei für die Gründungsberatung • Vorgehensweise im Beratungsprozess • Einflussfaktoren, Geschäftsmodelle • Gründungsfinanzierung • (rechtliche) Rahmenbedingungen • Erstellung eines Businessplans <p>Ausarbeitung und Präsentation der folgenden Beratungsanlässe anhand einer Mustergründungsidee:</p>

	<ul style="list-style-type: none">• Grundberatung• Beratung zur Standortwahl• Beratung zur Rechtsformwahl• Steuerliche Gründungsberatung• Betriebswirtschaftliche Vorgründungsberatung für Bankgespräch Ausarbeitung und Abgabe eines Businessplans für eine Mustergründungs idee
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 32: DV-Anwendungen in der Steuerberatung II

Name der Veranstaltung	DV-Anwendung in der Steuerberatung 2
Code	311517321
Name des zugehörigen Moduls	DV-Anwendung in der Steuerberatung II
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	<p>Nutzung der Software:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in den DATEVArbeitsplatz pro für Kanzleien • Einführung in DATEV LEXinform Steuern/ Recht/Wirtschaft pro • Basis Wirtschaftsberatung pro und Unternehmensplanung pro (Arbeitspapiere Gründungsplanung) <p>Theoretischer Wissensaufbau zur Gründungsberatung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gründungsgeschehen im Überblick • Beratungs- und Informationsangebote für Gründer und Steuerberater • Vorbereitung der Kanzlei für die Gründungsberatung • Vorgehensweise im Beratungsprozess • Einflussfaktoren • Geschäftsmodelle • Gründungsfinanzierung • (rechtliche) Rahmenbedingungen • Erstellung eines Businessplans <p>Ausarbeitung und Präsentation der folgenden Beratungsanlässe anhand einer Mustergründungsidee:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundberatung • Beratung zur Standortwahl • Beratung zur Rechtsformwahl • Steuerliche Gründungsberatung • Betriebswirtschaftliche Vorgründungsberatung für Bankgespräch <p>Ausarbeitung und Abgabe eines Businessplans für eine Mustergründungsidee</p>
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Selbstlernlink: www.datev.de/students-gruendungsberatung
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 33: Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Modulnummer	33
Modul-Code	31151733
Units (Einheiten)	Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: die folgenden Module sollten erfolgreich absolviert worden sein: Steuerlehre I, II, III, IV und V
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 30 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben einen Überblick über die (unterschiedlichen) Besteuerungssystematiken und die wesentlichen Regelungen der Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbe-, Umsatz-, Erbschaftsteuer sowie des Internationalen Steuerrechts und des Umwandlungssteuerrechts und sind in der Lage, eigenständig eine komplexe steuerliche Fragestellung zu bearbeiten.</p> <p>Die Studierenden können selbstständig aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung, der Rechtsprechung und im Verwaltungshandeln in den verschiedenen Steuerrechtsgebieten untersuchen und bewerten. Sie können steuerplanerische Überlegungen, insb. im Hinblick auf Rechtsform-, Finanzierungs-, Standortentscheidungen anstellen. Sie können die Ergebnisse ihrer Untersuchung anschaulich darstellen, präsentieren und verteidigen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, offene Fragen im Rahmen von Gruppenarbeit oder durch vorformulierte Fragen an den Lehrenden eigenverantwortlich zu klären.</p>
Inhalte des Moduls	Aktuelle Fragen des Steuerrechts (Gesetzgebung, Rechtsprechung, Verwaltungshandeln), steuerplanerische Fragestellungen (z.B. Rechtsform-, Finanzierungs-, Standortentscheidungen)
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 33: Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung

Name der Veranstaltung	Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Code	311517331
Name des zugehörigen Moduls	Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Prof. Dr. Susanne Raegle
Inhalte der Unit	Aktuelle Fragen des Steuerrechts (Gesetzgebung, Rechtsprechung, Verwaltungshandeln), steuerplanerische Fragestellungen (z.B. Rechtsform-, Finanzierungs-, Standortentscheidungen)
Lehrform	Seminaristische Lehrveranstaltung
SWS der Unit	4 SWS
Arbeitsaufwand (h) / Workload	150
Anteil der Präsenzzeit	60
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30
Anteil Praxiszeit	0
Anteil Selbststudium	60
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	Jacobs, O.H., Unternehmensbesteuerung und Rechtsform, München, Jacobs, O.H., Internationale Unternehmensbesteuerung, München, Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen III, Heidelberg
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	

Modulbeschreibung zum Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt VI

Studiengang	Steuerlehre (Bachelor of Arts)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Modulnummer	34
Modul-Code	31151734
Units (Einheiten)	Betrieblicher Studienabschnitt 6
Niveaustufe / Level	Advanced level course
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	13 Wochen
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	6. Semester
Credits des Moduls	10
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Inhaltlich erforderliche Voraussetzungen	Empfohlen: die folgenden Module sollten erfolgreich absolviert worden sein: Steuerlehre I, II, III, IV und V
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Praxisbericht (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, die Bedeutung von aktuellen Entwicklungen in der Gesetzgebung, der Rechtsprechung und im Verwaltungshandeln zu analysieren und die Auswirkungen auf die praktische Arbeit zu erkennen. Sie können Handlungsempfehlungen hinsichtlich des notwendigen Anpassungsbedarfs formulieren.</p> <p>Die Studierenden können unterschiedliche Handlungssituationen für die Unternehmen steuerlich beurteilen und Empfehlungen zur Vorteilhaftigkeit geben. Sie sind in der Lage, die Grenzen zwischen zulässiger Steuergestaltung und unzulässiger Gesetzesüberschreitung zu erkennen.</p> <p>Sie bereiten Mandantengespräche zu komplexen Themen vor und unterstützen den Steuerberater/die Steuerberaterin in den Gesprächen.</p>
Inhalte des Moduls	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, im Aufgabenfeld der Inhalte der Module Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer bis Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung.
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	300
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester
Modulkoordination	Prof. Dr. Katja Müller
Hinweise	

Unitbeschreibung zum Modul 34: Betrieblicher Studienabschnitt VI

Name der Veranstaltung	Betrieblicher Studienabschnitt 6
Code	311517341
Name des zugehörigen Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt VI
Lehrende/r	Prof. Dr. Katja Müller, Lehrbeauftragte
Inhalte der Unit	Praxiseinsatz entsprechend den Gegebenheiten des Unternehmens, im Aufgabenfeld der Inhalte der Module Steuerlehre I: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer bis Steuerlehre VI: Aktuelle Entwicklungen im Steuerrecht, Steuerplanung.
Lehrform	Betreute Praxisphase
SWS der Unit	0
Arbeitsaufwand (h) / Workload	300 h
Anteil der Präsenzzeit	0 h
Anteil Prüfungszeit incl. Prüfungsvorbereitung	30 h
Anteil Praxiszeit	270 h
Anteil Selbststudium	0
Sprache der Unit	Deutsch
Basis - Literatur	
Art und Form des Leistungsnachweises	
Bewertung des Leistungsnachweises	Differenziert, Bewertung gem. § 15 Allg. Bestimmungen für PO
Hinweise	